



**TECHNISCHE FAKULTÄT DER
CHRISTIAN-ALBRECHTS-UNIVERSITÄT
ZU KIEL**



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

finanzen 10

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	4
Teil 1.....	5
2. Rahmenbedingungen.....	5
2.1. Die der TF zur Verfügung stehenden Mittel.....	5
2.2. Entscheidungsgrundlagen für die Mittelbewirtschaftung.....	6
2.3. Das fakultätsinterne Verfahren zur Mittelzuweisung.....	7
2.4. Die Kriterien der Mittelzuweisung.....	8
2.5. Die Kostenrechnung der TF.....	8
2.6. Die Strukturierung der Fakultät in Kostenstellen.....	10
2.7. Die Berechnung der jährlichen Personalkosten.....	11
Teil 2.....	11
3. Die Kostenstellenblätter für das Gesamtjahr 2010.....	11
3.1 Kostenstellenblatt Fakultät gesamt (MG 05, Kap. 1212), 31.12.2010.....	11
3.3 Die Titelbelastung der TF.....	19
3.4 Kostenstellenblatt Fakultät gesamt (Kostenartenrahmen des Präsidiums der CAU).....	22
3.4 Die Finanzen der TF 2010 in der Struktur der Quartalsberichte.....	24
3.5 Personalkosten der TF.....	26
3.6 Die Belastung der Haushaltstitel.....	27
3.7 Die Standortkosten 2010.....	28
3.8 Anschaffungen von Geräten über 10.000 € im Haushaltsjahr 2010.....	31
3.9 Die Ausgaben in den Kostenträgergruppen.....	31
3.10 Gegenüberstellung der Haushaltsplanung (Vorlage für den Konvent) zu den tatsächlichen Ausgaben.....	32
3.11 Entwicklung der zugewiesenen Haushaltsmittel und der tatsächlichen Ausgaben in den jeweiligen Instituten.....	32
3.12 Drittmittel der TF.....	34
3.13 Entwicklung der Drittmittelinwerbungen seit 1996.....	35
3.14 Aufträge der mechanischen Werkstatt.....	38
3.15 Abrechnung des Budgets 2010 durch das Präsidium und Vergleich zu den Daten der TF.....	38
4. Detaillierte Erläuterungen der wichtigsten Zahlen.....	39
4.1 Kostenstelle Fakultät gesamt.....	39
4.2 Kostenstelle Elektrotechnik und Informationstechnik.....	41
4.3 Kostenstelle Informatik und Technomathematik.....	41
4.4 Kostenstelle Materialwissenschaft.....	42
4.5 Kostenstelle Zentrale Dienste.....	42
5. Bewertung und Schlüsse für die weitere Bewirtschaftung.....	43

1. Vorwort

Die Technische Fakultät (TF) verfügt jährlich über ein Budget von rund 13 Mio €. Dies ist eine Menge Geld und, wie wir meinen, hat die Öffentlichkeit auch das Recht zu erfahren, wie die Technische Fakultät als öffentliche Einrichtung mit den Steuergeldern umgegangen ist. Zum fünfzehnten Mal in Folge seit 1996 wird mit diesem Bericht über die Mittelverwendung Rechenschaft abgelegt.

Kurzer Rückblick: die TF bezog seit ihrer Gründung im Jahr 1991 13 Jahre lang ihr Budget aus der „Maßnahmegruppe 05“ (MG 05), die Teil des Landeshaushalts war. Sie genoss damit von Anfang an die Vorzüge eines Globalhaushalts. Die TF konnte sich damit unbeeinflusst vom Grundhaushalt der Universität (CAU) entwickeln. Zum Jahre 2004 wurde die MG 05 aufgelöst. Seitdem bezieht die TF ihre Mittel wie jede andere Einrichtung der CAU aus dem Grundhaushalt der Universität.

Mit den oben genannten rund 13 Millionen € standen der TF 2007 nahezu die gleichen Finanzmittel zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung wie in den Vorjahren. Die Mehrkosten für die Tarifierhöhungen wurden allerdings vom Präsidium stets weitergegeben, so dass der TF durch diese unvermeidbaren Mehrkosten kein finanzieller Nachteil entstand. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln mussten also das Personal, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verursachten Sachkosten sowie die Bewirtschaftungskosten der Ostuferliegenschaften bezahlt werden. Zusammen mit den Übertragungen der Restmittel aus 2009 wurden erhebliche Ausgaben, auch und vor allem für die Bewirtschaftung der Ostuferliegenschaften, für Baumaßnahmen und für die Erfüllung von Berufungszusagen gemacht.

Die Kosten insgesamt stiegen in 2010 jedoch insgesamt so kräftig an, dass zum Jahresende mit der Zahlung der Dezzembergehälter für die Beschäftigten ein "Minus" entstand. Mit noch den noch seitens des Präsidiums ausstehenden Zahlungen an die TF sowie eine in 2011 in den nächsten Jahren zurück zu zahlende Ausgleichszahlung konnte jedoch ein ausgeglichener Haushalt erreicht werden. Problematisch wird die Lage jedoch für die Folgejahre.

Wie die Mittel der TF im Jahre 2010 verwendet wurden, zeigt dieser Finanzbericht. Außerdem wird ein Ausblick auf die Problematik der nächsten Jahre gegeben, um abschätzen zu können, wie sich der Gestaltungsspielraum der TF darstellen wird. Daneben soll der Finanzbericht auch als einer Beratungsunterlage einer sachlichen internen Diskussion des Haushaltsgebahren dienen. Ohne ein belastbares Zahlenwerk ist eine Debatte der Betroffenen in der Regel nicht möglich.

Teil 1

2. Rahmenbedingungen

Ziel der Haushaltsführung und der Verteilung von Finanzmitteln ist es, dem Personal der Fakultät gegenüber bundesweit vergleichbaren Fachgebieten konkurrenzfähige Arbeitsmöglichkeiten zum einen zu schaffen und zum anderen auch dauerhaft sicherzustellen. Die gesetzlich vorgegebenen und die fakultätsinternen festgelegten Rahmenbedingungen sind dabei zu beachten. Im Folgenden sind diese Rahmenbedingungen noch einmal dargestellt.

2.1. Die der TF zur Verfügung stehenden Mittel

Die TF schöpft aus unterschiedlichen Quellen Finanzmittel zur Erfüllung ihrer Aufgaben. So standen 2010 zur Verfügung:

1. Mittel aus dem Grundhaushalt der Universität/Landeshaushalt,
2. Mittel aus der Förderung nach dem HBFVG (Hochschulbauförderungsgesetz)
3. Drittmittel,
4. sonstige Einnahmen,
5. Spenden und sonstige Zuwendungen.

1. Landeshaushalt, Kapitel 0721

Mit Schreiben vom 4.5.2010 wurden der TF durch das Präsidium der CAU mit dem Hinweis „Die Berechnung des Budgets basiert auf den bereits in den Vorjahren zugrunde gelegten Modalitäten und berücksichtigt außerdem die in der Anlage aufgeführten Mittelzuweisungen und -zurückziehungen“ **12.951.358 €** zugewiesen:

Laufende Zuweisung	11.861.419,0 €
abzüglich Ausgleichszahlung der TF an die WiSo-Fakultät	-30.000,0 €
Anteil der Mittel aus indikatorengestützter Mittelverteilung (iMV)	1.119.939,0 €
Budget 2010	12.951.358,0 €

Durch Ausgabereste aus dem Jahr 2009 standen der TF weitere 624.986,28 € zusätzlich zur Verfügung.

Entscheidend für die gesamte Bewirtschaftung war die Zusage, dass die Finanzmittel global, also ohne wesentliche Einschränkung verwendet werden konnten. Diese Zusicherung ebenso wie die der Übertragbarkeit in das Folgejahr war deshalb schon wie in den Vorjahren seit 2004 von so großer Bedeutung, als die bisher geltenden Ansätze für die Personalkosten zur Bezahlung aller TF-Beschäftigten in 2006 nicht ausgereicht hätten. Bereits in 2006 war in einer Hochrechnung des Bedarfs an Personalmitteln abzusehen, dass durch die fast vollständige Besetzung aller Professuren nebst Mitarbeiter- und Mitarbeiterinnenstellen der Finanzbedarf für das Personal um ca. 350 T€ deutlich höher als in den Vorjahren sein musste. Da der Budgetansatz grundsätzlich nicht überschritten werden durfte, war zu erwarten, dass erneut Personal zu Lasten der Sachmittel finanziert werden musste. Das Präsidium war über diese Maßnahme frühzeitig in Kenntnis gesetzt worden.

2. Drittmittel

Tatsächlich *abgeflossene* Drittmittel (= Mittel, die nicht vom Land im Landeshaushalt Schleswig-Holsteins bereitgestellt werden) werden (immer noch) nicht zentral im Dekanat erfasst. Es werden lediglich die von den Drittmittelgebern bewilligten

Finanzierungsbeträge zur Kenntnis genommen, in Statistiken zusammengefasst und mit den Zahlen aus dem Präsidium abgeglichen. Damit ist zumindest der jeweils vom Drittmittelgeber bereitgestellte Gesamtbetrag bekannt, sofern die Mittelempfänger ihrer gesetzlichen Auflage (gemäß § 37 Abs. 3 HSG¹) nachkommen und diese auch dem Präsidium und dem Dekanat anzeigen. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt im Wesentlichen weiterhin in den jeweiligen Arbeitsgruppen über das Präsidium der CAU.

Die Drittmittel, die von den Kostenstellen in 2010 **eingeworben** werden konnten, beliefen sich nach den im Dekanat bekannten 83 Projekten auf **13.328.277 €**. Es ist dabei zu beachten, dass diese Mittel oftmals über einen längeren Zeitraum zur Verfügung stehen und nicht im laufenden Haushaltsjahr „ausgegeben werden müssen“.

3. Sonstige „Einnahmen“

In einem geringen Umfang erhielt die TF Mittel aus Dienstleistungen Dritten gegenüber. Dies betrifft insbesondere zentrale Einrichtungen wie z.B. das Centrum für Materialanalytik (CMA) oder die Zentrale Werkstatt. Hier gibt es in geringem Umfang Einnahmen, die den betroffenen Einrichtungen wieder zur Verfügung stehen. Ferner beteiligt sich bis März 2010 das Leibniz-Institut für Meereswissenschaften an den Bewirtschaftungskosten, die von der TF vorausgelegt am Ende des Jahres in den Haushalt der TF zurückfließen.

4. Spenden und sonstige Zuwendungen

Ein vergleichsweise geringer Betrag an Zuwendungen von Privatpersonen oder Firmen stand wie in jedem Jahr in Einzelfällen einigen Kostenstellen zur Verfügung. In der Regel gab es für die Mittel keine Zweckbindung. Zu erwähnen sind aber die Spenden, die das Institut für Informatik von Industriepartnern erhält, um das regelmäßig stattfindende Jahreskolloquium Anfang Dezember auch ohne Mittel aus dem Landeshaushalt finanzieren zu können. Auch der Förderverein unterstützt die Fakultät mit verschiedenen Einzelmaßnahmen. Hierzu gehört u.a. die Unterstützung der Studierenden, der Fachschaften und die Finanzierung des Sommerfestes.

2.2. Entscheidungsgrundlagen für die Mittelbewirtschaftung

Die Mittelbewirtschaftung und Mittelgestaltung erfolgte nach den Grundsatzbeschlüssen des Konvents der Jahre 1994 bis 1997 (siehe hierzu Übersicht im Jahresbericht 1996).

Der Konvent billigte am 25.5.2010 endgültig die Festlegung der Grobstruktur für den Haushalt 2010. Diese orientierte sich in diesem Jahr insbesondere am gestiegenen Mittelbedarf für das Personal und am angemeldeten Sachmittelbedarf. Es mussten zum vierten Mal in Folge Mittel für Personal zu Lasten der Sachmittel eingeplant werden. In den Vorjahren gab es durch die Vorgabe der Haushaltsmittel entsprechend der Titelstruktur des Landeshaushaltes eine Verteilung von etwa 3:1 von Personal- zu Sachmitteln. Des Weiteren sind in Höhe von 42.000 € Mittel für andere Fakultäten mit zu berücksichtigen gewesen. Zum einen sind 12 T€ für studentische Hilfskräfte im Bereich der Logikausbildung durch das Mathematische Seminar, zum anderen 30 T€ für Personaldienstleistungen durch die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät im Studiengang Wirtschafts-Ingenieurwesen miteinzuplanen gewesen. Die Grobstrukturierung des TF-Haushaltes zeigt unten abgedruckte Tabelle.

Obwohl entsprechend der oben genannten Zuweisungen nur etwa 13 Mio € an Haushaltsmitteln bereitstanden, ist der Haushaltsplan um knapp 500 T€ überzogen geplant worden. Dies konnte aber nur unter der gerechtfertigten Annahme

1 (3) Ein Drittmittelprojekt ist über die Dekanin oder den Dekan des Fachbereiches dem Präsidium anzuzeigen; der Senat ist zu unterrichten. Das Präsidium darf die Inanspruchnahme von Personal, Sachmitteln und Einrichtungen der Hochschule nur untersagen oder durch Auflagen beschränken, soweit die Voraussetzungen des Absatzes 2 dies erfordern; der Fachbereich ist vorher zu hören.

geschehen, dass erfahrungsgemäß am Ende immer Einsparungen in dieser Größenordnung zu erwarten sind und dass etwa 630 T€ an Restmitteln des Jahres 2009 nach 2010 übertragen wurden. Insgesamt orientierte sich der Plan für das Jahr 2010 im wesentlichen an den zugewiesenen Mitteln der Vorjahre.

Hinsichtlich der zu anderen Fakultäten vergleichsweise hohen Reisekosten hat der Konvent auf seiner Sitzung am 24.11.2004 beschlossen, den Gesamtbetrag für Reisen zu begrenzen. So wurden für das Jahr 2006 den Professoren jeweils etwa 1650 € und den einzelnen wissenschaftlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen jeweils 550 € zugewiesen. In Summe waren also knapp 90 T€ für Reisetätigkeiten von Fakultätsangehörigen auf Landesstellen eingeplant. Dieser Betrag wurde 2010 verdoppelt, um der Bedeutung von Reisen zu Konferenzen für die technischen Fächer gerecht zu werden. Entsprechend einer Bestätigung seitens der DFG, dass wissenschaftliche Ergebnisse in technischen Fächer auf Konferenzen und den damit verbundenen (referierte) Konferenz-Proceedings veröffentlicht werden, wird die TF damit diese Praxis von Veröffentlichungen gerecht. Zurzeit ist die Beschränkung von Reisekosten der einzige Eingriff in die Autonomie der Finanzentscheidung von Kostenstellen. Es ist nicht beabsichtigt, dies auszuweiten, da es dem grundsätzlichen Gedanken eines Globalhaushalts widerspricht.

Finanzplanung 2010

Kostenstelle		Allg. Betriebs-Projektkosten kosten		Investitionen			Gesamtsumme	
		Plan	Angemeldet	Fixkosten/ Hiwis in Lehre	Angemeldet	Fixkosten	Summe Proj.&Invest	Zugewiesen
Institut für	ETIT	138.045	546.256		243.000		789.256	647.962
	MW	94.916	334.590		152.000		486.590	409.100
	INF	159.081	121.215		31.850		153.065	619.710
CMA		7.031	107.181		22.000		129.181	146.501
RGB	Ost	4.347	17.000		40.000		57.000	36.347
	West	2.556	12.500		46.170		58.670	61.226
Biblio- thek	Ost	2.046	167.000		30.000		197.000	169.046
	West		201.052		0		201.052	186.052
Werkstatt		5.115	0		32.200		32.200	27.315
Standort		3.069	10.100		10.000	800.000	820.100	818.169
Dekanat		6.393	20.000		10.000		30.000	26.393
Gemeinkosten Inf.		5.370	141.432	276.762	0		418.194	0
Berufungen					169.786			169.786
Reserve/Sonderm.		50.000	25.000		500.000		525.000	360.000
Andere Einrichtungen			42.000				42.000	12.000
Summe Sachmittel		381.069	1.745.326	276.762	1.287.006	800.000	4.109.094	3.689.607
Summe Personal (hochgerechnet)							9.856.000	9.856.000
Gesamtsumme		477.968	1.745.326	276.762	1.287.006	800.000	13.965.094	13.545.607

2.3. Das fakultätsinterne Verfahren zur Mittelzuweisung

Die für die Professoren entscheidenden Mittel werden als „allgemeine Betriebskosten“, „Projekt-/Laborkosten“ und „Invest“ fakultätsintern bereitgestellt. Hinsichtlich der „allgemeinen Betriebskosten“ erfolgt die Mittelzuweisung formelgebunden, um den Grundbedarf zu decken, der sich aus der Zahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ergibt. Um Mittel für Investitionen und Projektkosten zur Bewirtschaftung zu erhalten, beantragen die drei Institute beim Dekan entsprechende Mittel. Dazu sollten die gesamten Forschungstätigkeiten, ggf. auch die Lehrtätigkeiten als Projekte beschrieben werden, was allerdings in dem gewünschten

Umfang nur in weniger als der Hälfte der Fälle erfolgte. In der Beschreibung der Projekte sind der geplante oder bereits erfolgte Mittel- und Personaleinsatz, die Laufzeit, mögliche Projektpartner und weitere leistungsbewertende Parameter anzugeben. Aufgrund dieser Beschreibungen ist eine überschlägige Bewertung der beantragten Mittel auch durch weniger Fachkundige möglich. Die Institute legen dann in der Regel intern eine Verteilung der Mittel auf die jeweiligen Arbeitsgruppen fest und teilen diese dem Dekanat mit. Dort werden die Zuweisungsbeträge für die Fachbereiche in der Buchhaltung disponiert.

Ziele einer oben beschriebenen Projektdefinition durch die Kostenstellenleiter sind:

- Klarheit für den tatsächlichen Finanzbedarf nicht nur für die Entscheidungsträger einer Mittelzuweisung (Entscheidungsträger wie Dekan, Prodekane, Geschäftsführer), sondern und vor allem auch für die Kostenstellenleiter
- Entscheidungsgrundlage für eine leistungsbezogene Mittelzuweisung (z.B. Übersicht über eingeworbene und einzuwerbende Drittmittel)

2.4. Die Kriterien der Mittelzuweisung

2.4.1. Allgemeine Betriebskosten

Hier gab es aufgrund der formelgebundenen Mittelzuweisung keine übergeordneten Kriterien. Die folgende Formel wurde unter dem Gesichtspunkt größtmöglicher Einfachheit vom Konvent festgelegt. Die Professoren erhielten für ihre Arbeitsgruppe nach der Gleichung

$$\text{Zuweisungsbetrag} = \text{Professor} * 2045 \text{ €} + \text{Anzahl wiss. Mitarbeiter} * 1278 \text{ €} + (\text{Anzahl nichtwiss. Mitarbeiter} + \text{Anzahl Stipendiaten}) * 1023 \text{ €} + 1023 \text{ €}$$

als "Allgemeine Betriebskosten" entsprechende Haushaltsmittel zugewiesen. Sie sollen den Bedarf der jeweiligen Arbeitsgruppe decken, der von der wissenschaftlichen Aktivität weitgehend unabhängig ist. Dabei werden neben landesfinanzierten Personal auch Gäste, Drittmittelbeschäftigte und andere Beschäftigte berücksichtigt, um Drittmittelaktivitäten und Kooperationen anzuerkennen. Auf eine Kürzung der „Allgemeinen Betriebskosten“ wurde wie im Vorjahr verzichtet.

2.4.2. Labor-/Projektkosten und Investitionsmittel

Für die Verteilung der Mittel Labor-/Projektkosten und Investitionsmittel galten die im Finanzbericht 1996 genannten Kriterien, sie sollen hier nicht noch einmal wiederholt werden. Zu erwähnen ist aber die Festlegung des Anteils der Reisekosten im Rahmen der Projektmittel. Jede Arbeitsgruppe konnte für das landesseitig finanzierte Personal pro ProfessorIn 3300 EUR und pro WissenschaftlerIn 1100 EUR für Reisen einsetzen. Für eine Arbeitsgruppe, die beispielsweise aus einem/r Professor/in und drei Wissenschaftlerinnen bestand, durften von den Projektmitteln 6600 EUR für Reisen ausgegeben werden.

2.5. Die Kostenrechnung der TF

Mit Beginn des Jahres 1999 wurde in der TF der vom Präsidium vorgeschlagene Kostenartenrahmen eingesetzt und seitdem verwendet. Damit ist weitestgehend ein direkter Vergleich der Kosten in den einzelnen Einrichtungen der Universität mit der TF grundsätzlich möglich. Es wird trotzdem aber künftig immer geringfügige Abweichungen der unterschiedlichen Zahlenwerke des Präsidiums und der TF geben. Grund: bei dem im August 1999 geänderten Kostenartenrahmen darf *pro Rechnung nur eine Kostenart* vermerkt werden. In der TF war und ist die Zuordnung der einzelnen Positionen einer Rechnung auf die jeweils richtige Kostenart möglich, was insbesondere bei großen Teilbeträge auf den Rechnungen Sinn macht. Pro Rechnung ist also die Buchung mehrerer Kostenarten erlaubt, was bei größeren Rechnungsbeträgen in der TF ein richtiges Abbild der Kostenbewegungen ermöglicht.

1997 wurde die Kostenrechnung der TF um die *Kostenträger* vervollständigt. Diese werden neben der Angabe von Kostenstellen und Kostenarten bei jeder Buchung mit erfasst. In der TF ist der Begriff *Kostenträger* gleichbedeutend mit dem von der Kostenstelle definierten *Forschungsprojekt*. So geben seit Anfang 1997 die Kostenstellen bei jeder Bestellung den zu belastenden Kostenträger bzw. das zu belastende Forschungsprojekt mit an. Dadurch ist es *prinzipiell* möglich, die Kosten für das *Produkt* (in der Regel das einzelne Forschungsprojekt) zu ermitteln und Klarheit über die Kosten der einzelnen Forschungsprojekte zu gewinnen.

Die 2010 insgesamt 518 eingerichteten Kostenträger waren wie folgt strukturiert:

1. lehrstuhlinterne Projekte (118 Projekte)
2. in Kooperation mit Drittmittelgeber (62 Projekte)
3. in Kooperation mit Unternehmen (43 Projekte)
4. lehrstuhlübergreifende Projekte (31 Projekte)
5. fakultätsübergreifende Projekte (22 Projekt)
6. Praktikum (19 Projekte)
7. Studien-/Diplomarbeiten (22 Projekte)
8. Vorlesungen/Übungen (28 Projekte)
9. Allgemeinkosten (54 Projekte)
10. Messen/Ausstellungen/Präsentationen (16 Projekte)
11. Infrastruktur/Lehrstuhlbibliothek (30 Projekte)
12. sonstige Allgemeinkosten (73 Projekte)

In der weiter unten aufgeführten Liste (Abschnitt 3.8) sind die Kosten nach den groben Überschriften der Kostenträger aufgelistet.

2.6. Die Strukturierung der Fakultät in Kostenstellen

Bereits 1992 wurden Kostenstellen als kleinste kostenverursachende Wirtschaftseinheiten der Fakultät definiert. Neben den

6021 Institut für Informatik	8001 Dekanat/Zentrale Dienste Techn. Fakultät	8030 Institut für Materialwissenschaft	8010 Institut für Elektrotechnik
Lehrstühle Informatik Zentrale Dienste Informatik Neuberufene Informatik Bibliothek Informatik	Zentrale Dienste TF	Zentrale Dienste MW Lehrstühle MW Neuberufene MW CMA	Zentrale Dienste ET Lehrstühle ET Neuberufene ET
Diskrete Optimierung Rechnergestützte Programm- entwicklung Angew. Informatik/Wirt- schaftsinformatik Algorithmische Optimale Steu- erung Kognitive Systeme Scientific Computing Technische Informatik Software Engineering Programmiersprachen und Ü- bersetzerkonstruktion Technologie der Informationssysteme Theoretischen Informatik Theorie der Parallilität Multimediale Informationsver- arbeitung Kommunikationssysteme Echtzeitsysteme und Eingebet- tete Systeme ZD Informatik Kolloquium Inf Geschäftszimmer RBG West/ Informatik Prüfungsamt Informatik Bibliothek Informatik	Gemeinsame Kosten Dekanat Werkstatt Rechnerbetriebsgruppe Bibliothek Ing.wissensch. Haustechnik Sondermittel	Allg. Materialwissenschaft Biokompatible Nanomaterialien Funktionale Nanomaterialien Materialverbunde Anorg. Funktionsmaterialien Nanochemistry and Nanoengineering Nanosystemtechnik Numerische Mechanik Mikrostrukturanalytik Synthese und Realstruktur Institut. CMA Reserve Materialwissenschaft	Digitale Signalverarbeitung und Systemtheorie Integrierte Systeme und Pho- tonik Regelungs- u. Automatisie- rungstechnik Funkkommunikation Hochfrequenztechnik Halbleitertechnik Technologie silizumbasierter Mikro- und Nanosysteme Leistungselektronik und Elek- trische Antriebe Nachrichten- u. Übertra- gungstechnik Numerische Feldberechnung Informations- u. Codierungs- theorie Institut

einzelnen Arbeitsgruppen der Professoren sind dies auch Bereiche der zentralen Dienste der Fakultät wie das Dekanat, die Werkstatt, die Bibliotheken, das Grundpraktikum, die Haustechnik, die Rechnerbetriebsgruppe und das Centrum für Materialanalytik. Darüber hinaus gibt es eine Kostenstelle „allgemeine Kosten“, in der die wesentlichen Ausgaben erfasst wurden, die als Gemeinkosten (zunächst) keiner Kostenstelle zuzuordnen sind. Innerhalb der Institute gibt es ebenfalls Kostenstellen, in denen die Kosten notiert werden, die institutsweit anfallen.

2.7. Die Berechnung der jährlichen Personalkosten

Alle im Stellenplan der TF aufgelisteten Stellen durften bislang nur in dem Umfang besetzt werden, wie Finanzmittel vorhanden waren. Wie schon in den Vorjahren bedeutet *Stelle* nicht mehr „*Stelle*“ sondern vielmehr **Geld, wobei immer noch Stellenpläne einzuhalten sind**. Wie im Abschnitt 2.1.1 erwähnt wurde, reichte der ursprüngliche Ansatz an Personalkosten (gut 9,8 Mio €) nicht mehr aus, um das beschäftigte Personal zu finanzieren. Zu Lasten der Sachmittel musste daher der entsprechend fehlende Anteil abgezogen werden.

Jede Einstellung wurde und wird daraufhin überprüft, ob die verfügbaren (Personal-)Mittel insgesamt ausreichen, das vorhandene und das neu einzustellende Personal im Laufe des Jahres überhaupt bezahlen zu können. Eine Hochrechnung der Personalkosten ist deshalb zur Überwachung und Haushaltsplanung unerlässlich abdingbar. Es zeigte sich in den vergangenen Jahren, wie präzise eine solche Hochrechnung sein kann und auch ist.

Die grundsätzlichen Überlegungen zur Hochrechnung von Personalkosten sind im Finanzbericht 1997 ausführlich dargestellt, sodass sich eine erneute Erörterung erübrigt.

Teil 2

3. Die Kostenstellenblätter für das Gesamtjahr 2010

3.1 Kostenstellenblatt *Fakultät gesamt* (MG 05, Kap. 1212), 31.12.2010

Nr.	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
Personalkosten				
011	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	2.707.109,93	2.707.109,93
061	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	7.294.561,14	7.294.561,14
072	interne Lehrauftraege	0,00	4.691,40	4.691,40
073	externe Lehrauftraege	0,00	8.610,86	8.610,86
		0,00	10.014.973,33	10.014.973,33
Betriebskosten				
081	Stellenanzeigen	0,00	22.154,33	22.154,33
211	Büromaterial	647,34	28.348,93	28.996,27
212	Kopierkosten	0,00	10.857,39	10.857,39
213	Druck nichtwiss.	0,00	3.496,33	3.496,33
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	100,22	100,22
215	EDV-Verbrauch wiss.	858,67	1.525,27	2.383,94
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	553,55	31.038,92	31.592,47
217	Literatur nichtwiss.	0,00	156,60	156,60
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	3.417,69	3.417,69
224	Binden von Buechern	0,00	8,20	8,20
225	Kopier- und Druckkosten W	0,00	331,15	331,15
227	Datenbankenlizenzen	0,00	198,77	198,77
241	Elektromaterial	0,00	233,01	233,01
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	2.199,27	2.199,27
249	sonstige Materialien	0,00	18,00	18,00
261	Druck, Broschueren	0,00	1.251,39	1.251,39
262	Druck umfangreicher Publik.	0,00	5.459,99	5.459,99
263	Dienstleistungen Dritter	0,00	1.685,03	1.685,03
264	Dienstleist. Dritter elektr.Me	0,00	10.611,59	10.611,59
266	Material Messen/Veranst.	0,00	40,95	40,95
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	1.642,45	1.642,45
269	sonst. Repraesentation	90,00	3.880,80	3.970,80
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	4.524,12	4.524,12
292	KFZ-Steuer	0,00	431,00	431,00
299	sonstige Abgaben	0,00	13,18	13,18
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	4.118,93	8.150,03	12.268,96
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	935,27	935,27

313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	0,00	143,74	143,74
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	645,10	645,10
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	218,48	218,48
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.011,50	1.011,50
511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	200,04	1.788,94	1.988,98
512	Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,00	500,64	500,64
513	Porti	45,00	9.767,44	9.812,44
514	Transportkosten	0,00	3.221,18	3.221,18
518	Datenleitungen	0,00	17.141,85	17.141,85
519	sonst. Kommunikationskosten	0,00	45,83	45,83
535	M/L Software/Lizenzen	0,00	709,17	709,17
541	Ausstattungs/Einrichtung	1.028,16	1.931,13	2.959,29
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	2.367,26	2.367,26
543	wiss. Geraete und Zubehoer	16.375,44	101.899,76	118.275,20
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	8.206,23	8.206,23
545	EDV Hardware	700,00	1.916,49	2.616,49
546	Software	0,00	190,00	190,00
549	Fahrzeuge	0,00	1.308,19	1.308,19
559	sonstige Fremdleistungen	0,00	562,30	562,30
		24.617,13	296.285,11	320.902,24
Investition				
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	9.559,27	74.925,60	84.484,87
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	17.447,49	17.447,49
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	31.117,01	31.117,01
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	49.316,51	544.602,14	593.918,65
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	0,00	9.246,30	9.246,30
546	Software	0,00	2.700,11	2.700,11
		58.875,78	680.038,65	738.914,43
Projektkosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	1.523,17	576.630,40	578.153,57
074	Gastvortraege incl.	0,00	7.431,19	7.431,19
079	diverse Entgelte	0,00	650,00	650,00
092	Kosten innerbetriebl. Fortbild	0,00	844,90	844,90
096	Reisekostensatz Dritte	1.541,20	11.604,45	13.145,65
098	Kosten medizinische Untersuch	0,00	1.398,00	1.398,00
099	Personalnebenkosten	0,00	75,00	75,00
211	Büromaterial	0,00	85,56	85,56
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	33,28	33,28
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	16.612,37	16.612,37
217	Literatur nichtwiss.	0,00	92,30	92,30
221	Buecher	922,62	27.821,52	28.744,14
222	Zeitschriften	0,00	264.640,97	264.640,97
223	Loseblattsammlungen	0,00	1.666,55	1.666,55
224	Binden von Buechern	0,00	7.690,17	7.690,17
225	Kopier- und Druckkosten W	330,00	4.449,04	4.779,04
227	Datenbankenlizenzen	0,00	10.759,10	10.759,10
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	1.291,43	1.291,43
231	Arbeits- und Schutzkleidung	363,02	15.851,77	16.214,79
232	Laborbedarf: Chemikalien	1.182,72	25.507,27	26.689,99
233	Laborbedarf: Gase	0,00	21.723,20	21.723,20
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	671,97	10.958,05	11.630,02
235	Laborbed.: Verschleiss-u. Betr	406,10	37.055,99	37.462,09
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	518,81	74.606,68	75.125,49
241	Elektromaterial	1.392,37	47.006,00	48.398,37
243	Metalle und Kunststoffe	9.520,00	23.023,42	32.543,42
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	202,49	202,49
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	16.029,35	16.029,35
249	sonstige Materialien	0,00	7.635,23	7.635,23
299	sonstige Abgaben	0,00	5,50	5,50
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	5.917,15	49.171,62	55.088,77
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	1.260,83	1.260,83
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	5.147,07	54.113,28	59.260,35
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	145,40	7.170,53	7.315,93
315	Software wiss. bis 400 EUR	161,19	12.400,00	12.561,19
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	2.778,58	2.778,58
317	Masch., App. wiss. bis 400 EUR	2.556,93	25.492,67	28.049,60

318	Maschi., App. niwi bis 400 EUR	0,00	5.475,53	5.475,53
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	828,58	828,58
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	11.146,57	23.324,67	34.471,24
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	11.432,60	133.460,37	144.892,97
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	4.725,46	17.121,60	21.847,06
325	Software wissensch > 400 EUR	0,00	16.344,56	16.344,56
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.747,77	1.747,77
327	Masch, App. wiss. > 400 EUR	7.819,47	75.872,71	83.692,18
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	10.613,89	10.613,89
329	Sonstige > 400 EUR	0,00	12.899,43	12.899,43
411	Ausst./Einrichtung bis > 2500	0,00	3.974,00	3.974,00
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	4.043,62	22.567,83	26.611,45
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	6.729,10	6.729,10
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	10.690,85	10.690,85
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	9.659,65	37.051,69	46.711,34
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	13.125,08	0,00	13.125,08
518	Datenleitungen	0,00	-49,95	-49,95
535	M/L Software/Lizenzen	1.068,18	14.105,52	15.173,70
545	EDV Hardware	0,00	1.350,00	1.350,00
546	Software	0,00	1.500,00	1.500,00
555	Werkvertraege	5.000,00	16.024,39	21.024,39
556	Werkstattauftraege intern	0,00	21.330,38	21.330,38
557	Werkstatteinahmen (intern)	0,00	-21.330,38	-21.330,38
559	sonstige Fremdleistungen	7.673,09	61.116,69	68.789,78
631	Exkursionen und -zuschüsse	0,00	20,02	20,02
633	Stipendien aus Landesmitteln	0,00	24.820,00	24.820,00
		107.993,44	1.863.357,94	1.971.351,38
Reisekosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	0,00	2.382,80	2.382,80
093	Dienstreisen wiss. Personal	8.202,16	133.337,49	141.539,65
094	Dienstreisen nichtwiss. Pers.	0,00	3.724,22	3.724,22
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	1.166,81	1.166,81
096	Reisekostenersatz Dritte	0,00	500,00	500,00
		8.202,16	141.111,32	149.313,48
Standortkosten				
271	Heizung	0,00	163.916,64	163.916,64
272	Strom	0,00	288.312,29	288.312,29
274	Wasser und Abwasser	0,00	11.971,31	11.971,31
275	Reinigungsmittel	0,00	990,83	990,83
276	Sanitärverbrauch	0,00	22.377,79	22.377,79
277	Abfallsorgung	0,00	8.337,11	8.337,11
282	Reinigung Räume und Fenster	0,00	137.699,88	137.699,88
283	Pflege Aussenanlage	0,00	13.842,03	13.842,03
284	Streu- und Räumdienste	0,00	37.106,98	37.106,98
285	Instandhaltung Gebäude	0,00	295.470,01	295.470,01
286	Instandhaltung Gebäudeausr.	25.082,36	115.144,43	140.226,79
287	Wach-, Schließ- u. Pförtnerd.	0,00	62.779,71	62.779,71
289	sonstige Dienste Dritter	0,00	1.120,40	1.120,40
299	sonstige Abgaben	0,00	60,00	60,00
541	Ausstattungs/Einrichtung	5.446,63	0,00	5.446,63
		30.528,99	1.159.129,41	1.189.658,40
		230.217,50	14.154.895,76	14.385.113,26

3.2 Kostenstellenblätter der Elektrotechnik und Informationstechnik, Informatik, Materialwissenschaft, Zentrale Dienste und sonstige

Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik - 31. Dezember 2010

Nr.	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
Allgemeine Betriebskosten				
081	Stellenanzeigen	0,00	338,20	338,20
211	Büromaterial	0,00	9.817,45	9.817,45
212	Kopierkosten	0,00	5.773,66	5.773,66

213	Druck nichtwiss.	0,00	909,21	909,21
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	30,35	30,35
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	0,00	15.202,09	15.202,09
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	1.337,59	1.337,59
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	247,58	247,58
261	Druck, Broschueren	0,00	265,08	265,08
262	Druck umfangreicher Publik.	0,00	1.332,24	1.332,24
263	Diensleistungen Dritter	0,00	1.685,03	1.685,03
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	597,39	597,39
269	sonst. Repraesentation	0,00	408,87	408,87
291	Beitraege an Veraebnde etc.	0,00	1.000,00	1.000,00
513	Porti	0,00	2.177,68	2.177,68
514	Transportkosten	0,00	1.168,64	1.168,64
541	Ausstattungs/Einrichtung	0,00	689,69	689,69
543	wiss. Geraete und Zubehoer	0,00	47.316,47	47.316,47
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	516,22	516,22
545	EDV Hardware	200,00	0,00	200,00
		200,00	90.813,44	91.013,44
Investition				
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	0,00	23.176,32	23.176,32
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	16.990,52	16.990,52
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	42.155,98	313.413,54	355.569,52
		42.155,98	353.580,38	395.736,36
Projektkosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	492,15	123.204,85	123.697,00
074	Gastvortraege incl.	0,00	1.674,20	1.674,20
079	diverse Entgelte	0,00	650,00	650,00
098	Kosten medizinische Untersuch	0,00	144,00	144,00
099	Personalnebenkosten	0,00	75,00	75,00
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	6.411,72	6.411,72
221	Buecher	0,00	2.116,55	2.116,55
222	Zeitschriften	0,00	969,20	969,20
224	Binden von Buechern	0,00	2.016,04	2.016,04
225	Kopier- und Druckkosten W	0,00	2.172,91	2.172,91
227	Datenbankenlizenzen	0,00	8.495,23	8.495,23
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	217,50	217,50
231	Arbeits- und Schutzkleidung	0,00	435,76	435,76
232	Laborbedarf: Chemikalien	0,00	11.717,41	11.717,41
233	Laborbedarf: Gase	0,00	194,25	194,25
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	0,00	2.910,96	2.910,96
235	Laborbed.: Verschleiss-u. Betr	326,99	11.123,54	11.450,53
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	0,00	49.506,71	49.506,71
241	Elektromaterial	1.280,38	12.809,47	14.089,85
243	Metalle und Kunststoffe	0,00	1.586,85	1.586,85
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	1.279,81	1.279,81
249	sonstige Materialien	0,00	2.596,87	2.596,87
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	5.840,20	7.203,23	13.043,43
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	807,99	807,99
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	170,79	21.963,20	22.133,99
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	326,60	326,60
315	Software wiss. bis 400 EUR	161,19	9.743,94	9.905,13
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	179,30	179,30
317	Masch., App. wiss. bis 400 EUR	2.556,93	13.017,76	15.574,69
318	Maschi., App. niwi bis 400 EUR	0,00	350,38	350,38
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	117,90	117,90
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	7.005,87	11.446,07	18.451,94
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	6.518,68	56.636,86	63.155,54
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	3.876,45	4.603,98	8.480,43
325	Software wissenschaft > 400 EUR	0,00	14.618,40	14.618,40
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	736,27	736,27
327	Masch, App. wiss. > 400 EUR	7.819,47	45.954,48	53.773,95
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	989,49	989,49
329	Sonstige > 400 EUR	0,00	12.899,43	12.899,43
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	0,00	3.849,08	3.849,08
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	6.545,00	6.545,00
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	6.232,45	18.372,86	24.605,31

418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	13.125,08	0,00	13.125,08
535	M/L Software/Lizenzen	0,00	5.132,62	5.132,62
555	Werkvertraege	5.000,00	9.668,78	14.668,78
556	Werkstattauftraege intern	0,00	9.643,19	9.643,19
559	sonstige Fremdleistungen	5.699,00	10.185,27	15.884,27
631	Exkursionen und -zuschüsse	0,00	20,02	20,02
633	Stipendien aus Landesmitteln	0,00	1.800,00	1.800,00
		66.105,63	509.120,93	575.226,56
Reisekosten				
093	Dienstreisen wiss. Personal	3.724,00	51.836,41	55.560,41
094	Dienstreisen nichtwiss. Pers.	0,00	30,00	30,00
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	583,49	583,49
		3.724,00	52.449,90	56.173,90
	Gesamtsumme	112.185,61	1.005.964,65	1.118.150,26

Institut für Informatik - 31. Dezember 2010

Nr.	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
Allg. Betriebskosten				
081	Stellenanzeigen	0,00	7.066,78	7.066,78
211	Büromaterial	0,00	8.948,16	8.948,16
212	Kopierkosten	0,00	2.988,67	2.988,67
213	Druck nichtwiss.	0,00	1.975,31	1.975,31
215	EDV-Verbrauch wiss.	858,67	1.525,27	2.383,94
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	0,00	1.578,80	1.578,80
217	Literatur nichtwiss.	0,00	156,60	156,60
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	1.036,43	1.036,43
224	Binden von Buechern	0,00	8,20	8,20
225	Kopier- und Druckkosten W	0,00	331,15	331,15
227	Datenbankenlizenzen	0,00	198,77	198,77
241	Elektromaterial	0,00	233,01	233,01
249	sonstige Materialien	0,00	18,00	18,00
261	Druck, Broschueren	0,00	289,40	289,40
266	Material Messen/Veranst.	0,00	27,00	27,00
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	236,02	236,02
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	2.403,70	2.403,70
299	sonstige Abgaben	0,00	13,18	13,18
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	4.118,93	8.150,03	12.268,96
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	935,27	935,27
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	0,00	143,74	143,74
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	645,10	645,10
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	218,48	218,48
511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	0,00	82,81	82,81
513	Porti	0,00	2.172,63	2.172,63
514	Transportkosten	0,00	54,16	54,16
518	Datenleitungen	0,00	100,00	100,00
519	sonst. Kommunikationskosten	0,00	45,83	45,83
535	M/L Software/Lizenzen	0,00	709,17	709,17
541	Ausstattungs/Einrichtung	0,00	3,97	3,97
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	1.602,76	1.602,76
543	wiss. Geraete und Zubehoer	41,50	6.028,68	6.070,18
545	EDV Hardware	500,00	1.534,50	2.034,50
546	Software	0,00	190,00	190,00
559	sonstige Fremdleistungen	0,00	562,30	562,30
		5.519,10	52.213,88	57.732,98
Investition				
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	9.559,27	51.749,28	61.308,55
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	14.126,49	14.126,49
546	Software	0,00	2.700,11	2.700,11
		9.559,27	68.575,88	78.135,15
Projektkosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	201,70	318.654,28	318.855,98
096	Reisekostenersatz Dritte	1.541,20	6.417,53	7.958,73

211	Büromaterial	0,00	85,56	85,56
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	33,28	33,28
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	5.396,13	5.396,13
217	Literatur nichtwiss.	0,00	92,30	92,30
221	Buecher	922,62	8.371,82	9.294,44
222	Zeitschriften	0,00	161.608,98	161.608,98
223	Loseblattsammlungen	0,00	69,90	69,90
224	Binden von Buechern	0,00	3.937,97	3.937,97
225	Kopier- und Druckkosten W	0,00	968,75	968,75
227	Datenbankenlizenzen	0,00	1.259,99	1.259,99
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	590,68	590,68
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	0,00	63,43	63,43
241	Elektromaterial	0,00	1.386,60	1.386,60
243	Metalle und Kunststoffe	0,00	29,58	29,58
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	202,49	202,49
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	27,70	27,70
299	sonstige Abgaben	0,00	5,50	5,50
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	0,00	4.354,19	4.354,19
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	102,15	102,15
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	4.621,49	18.563,66	23.185,15
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	224,17	224,17
315	Software wiss. bis 400 EUR	0,00	482,34	482,34
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	490,66	490,66
317	Masch., App. wiss. bis 400 EUR	0,00	10.909,31	10.909,31
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	155,31	155,31
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	0,00	3.017,43	3.017,43
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	3.198,68	55.819,16	59.017,84
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	0,00	627,04	627,04
327	Masch, App. wiss. > 400 EUR	0,00	410,55	410,55
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	4.043,62	17.856,00	21.899,62
535	M/L Software/Lizenzen	1.068,18	6.870,65	7.938,83
545	EDV Hardware	0,00	1.350,00	1.350,00
546	Software	0,00	1.500,00	1.500,00
555	Werkvertraege	0,00	6.355,61	6.355,61
556	Werkstattauftraege intern	0,00	189,39	189,39
559	sonstige Fremdleistungen	0,00	19.601,60	19.601,60
		15.597,49	658.081,69	673.679,18
Reisekosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	0,00	2.382,80	2.382,80
093	Dienstreisen wiss. Personal	4.376,22	59.327,96	63.704,18
094	Dienstreisen nichtwiss. Pers.	0,00	1.881,20	1.881,20
096	Reisekostensersatz Dritte	0,00	500,00	500,00
		4.376,22	64.091,96	68.468,18
Standortkosten				
541	Ausstattungs/Einrichtung	5.446,63	0,00	5.446,63
		5.446,63	0,00	5.446,63
		40.498,71	842.963,41	883.462,12

Institut für Materialwissenschaft - 31. Dezember 2010

Nr.	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
Betriebskosten				
211	Büromaterial	647,34	6.859,79	7.507,13
212	Kopierkosten	0,00	1.929,46	1.929,46
213	Druck nichtwiss.	0,00	611,81	611,81
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	69,87	69,87
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	0,00	7.265,14	7.265,14
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	302,62	302,62
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	105,20	105,20
261	Druck, Broschueren	0,00	114,91	114,91
266	Material Messen/Veranst.	0,00	13,95	13,95
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	274,99	274,99
269	sonst. Repraesentation	0,00	416,13	416,13
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	543,38	543,38

511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	200,04	1.197,32	1.397,36
513	Porti	45,00	2.083,94	2.128,94
514	Transportkosten	0,00	1.717,58	1.717,58
518	Datenleitungen	0,00	1.619,45	1.619,45
541	Ausstattungs/Einrichtung	1.028,16	1.237,47	2.265,63
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	511,03	511,03
543	wiss. Geraete und Zubehoer	16.333,94	48.554,61	64.888,55
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	1.373,20	1.373,20
545	EDV Hardware	0,00	381,99	381,99
		18.254,48	77.183,84	95.438,32
Investitionen				
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	6.565,53	203.873,12	210.438,65
		6.565,53	203.873,12	210.438,65
Projektkosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	829,32	105.732,61	106.561,93
074	Gastvortraege incl.	0,00	296,66	296,66
096	Reisekostensatz Dritte	0,00	2.276,67	2.276,67
098	Kosten medizinische Untersuch	0,00	960,00	960,00
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	4.804,52	4.804,52
222	Zeitschriften	0,00	48,00	48,00
225	Kopier- und Druckkosten W	330,00	1.307,38	1.637,38
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	135,50	135,50
231	Arbeits- und Schutzkleidung	320,30	1.767,95	2.088,25
232	Laborbedarf: Chemikalien	1.182,72	11.585,96	12.768,68
233	Laborbedarf: Gase	0,00	20.684,45	20.684,45
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	161,25	6.529,06	6.690,31
235	Laborbed.: Verschleiss-u. Betr	79,11	23.749,96	23.829,07
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	518,81	15.843,19	16.362,00
241	Elektromaterial	111,99	11.710,28	11.822,27
243	Metalle und Kunststoffe	9.520,00	10.654,90	20.174,90
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	2.375,81	2.375,81
249	sonstige Materialien	0,00	4.085,98	4.085,98
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	76,95	2.230,04	2.306,99
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	199,56	199,56
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	354,79	13.586,42	13.941,21
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	780,89	780,89
315	Software wiss. bis 400 EUR	0,00	2.156,22	2.156,22
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	1.140,89	1.140,89
317	Masch., App. wiss. bis 400 EUR	0,00	1.565,60	1.565,60
318	Maschi., App. niwi bis 400 EUR	0,00	5.125,15	5.125,15
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	308,75	308,75
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	3.413,03	6.069,57	9.482,60
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	1.715,24	20.292,73	22.007,97
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	0,00	736,00	736,00
325	Software wissensch > 400 EUR	0,00	1.726,16	1.726,16
327	Masch, App. wiss. > 400 EUR	0,00	27.723,50	27.723,50
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	4.039,72	4.039,72
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	0,00	862,75	862,75
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	4.145,85	4.145,85
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	3.427,20	18.678,83	22.106,03
518	Datenleitungen	0,00	-49,95	-49,95
535	M/L Software/Lizenzen	0,00	60,00	60,00
556	Werkstattauftraege intern	0,00	11.447,45	11.447,45
559	sonstige Fremdleistungen	1.974,09	13.555,42	15.529,51
633	Stipendien aus Landesmitteln	0,00	23.020,00	23.020,00
		24.014,80	383.950,43	407.965,23
Reisekosten				
093	Dienstreisen wiss. Personal	101,94	20.246,88	20.348,82
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	470,14	470,14
		101,94	20.717,02	20.818,96
		48.936,75	685.724,41	734.661,16

Zentrale Dienste - 31. Dezember 2010

Nr.	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
Personalkosten				
011	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	2.707.109,93	2.707.109,93
061	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	7.294.561,14	7.294.561,14
072	interne Lehrauftraege	0,00	4.691,40	4.691,40
073	externe Lehrauftraege	0,00	8.610,86	8.610,86
		0,00	10.014.973,33	10.014.973,33
Betriebskosten				
081	Stellenanzeigen	0,00	14.749,35	14.749,35
211	Büromaterial	0,00	2.723,53	2.723,53
212	Kopierkosten	0,00	165,60	165,60
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	553,55	6.992,89	7.546,44
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	741,05	741,05
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	1.846,49	1.846,49
261	Druck, Broschueren	0,00	582,00	582,00
262	Druck umfangreicher Publik.	0,00	4.127,75	4.127,75
264	Dienstleist. Dritter elektr.Me	0,00	10.611,59	10.611,59
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	534,05	534,05
269	sonst. Repraesentation	90,00	3.055,80	3.145,80
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	577,04	577,04
292	KFZ-Steuer	0,00	431,00	431,00
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.011,50	1.011,50
511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	0,00	508,81	508,81
512	Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,00	500,64	500,64
513	Porti	0,00	3.333,19	3.333,19
514	Transportkosten	0,00	280,80	280,80
518	Datenleitungen	0,00	15.422,40	15.422,40
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	253,47	253,47
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	6.316,81	6.316,81
549	Fahrzeuge	0,00	1.308,19	1.308,19
		643,55	76.073,95	76.717,50
Investition				
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	17.447,49	17.447,49
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	595,00	27.315,48	27.910,48
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	0,00	9.246,30	9.246,30
419	Sonstige > 2500 EUR	0,00	0,00	0,00
		595,00	54.009,27	54.604,27
Projektkosten				
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	0,00	29.038,66	29.038,66
074	Gastvortraege incl.	0,00	5.460,33	5.460,33
092	Kosten innerbetriebl. Fortbild	0,00	844,90	844,90
096	Reisekostensatz Dritte	0,00	2.910,25	2.910,25
098	Kosten medizinische Untersuch	0,00	294,00	294,00
221	Buecher	0,00	17.333,15	17.333,15
222	Zeitschriften	0,00	102.014,79	102.014,79
223	Loseblattsammlungen	0,00	1.596,65	1.596,65
224	Binden von Buechern	0,00	1.736,16	1.736,16
227	Datenbankenlizenzen	0,00	1.003,88	1.003,88
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	347,75	347,75
231	Arbeits- und Schutzkleidung	42,72	13.648,06	13.690,78
232	Laborbedarf: Chemikalien	0,00	2.203,90	2.203,90
233	Laborbedarf: Gase	0,00	844,50	844,50
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	510,72	1.518,03	2.028,75
235	Laborbed.: Verschleiss-u. Betr	0,00	2.182,49	2.182,49
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	0,00	9.193,35	9.193,35
241	Elektromaterial	0,00	21.099,65	21.099,65
243	Metalle und Kunststoffe	0,00	10.752,09	10.752,09
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	12.346,03	12.346,03
249	sonstige Materialien	0,00	952,38	952,38
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	0,00	35.384,16	35.384,16
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	151,13	151,13
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	145,40	5.838,87	5.984,27
315	Software wiss. bis 400 EUR	0,00	17,50	17,50

316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	967,73	967,73
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	246,62	246,62
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	727,67	2.791,60	3.519,27
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	0,00	711,62	711,62
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	849,01	11.154,58	12.003,59
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.011,50	1.011,50
327	Masch., App. wiss. > 400 EUR	0,00	1.784,18	1.784,18
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	5.584,68	5.584,68
411	Ausst./Einrichtung bis > 2500	0,00	3.974,00	3.974,00
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	6.729,10	6.729,10
535	M/L Software/Lizenzen	0,00	2.042,25	2.042,25
556	Werkstattauftraege intern	0,00	50,35	50,35
557	Werkstatteinahmen (intern)	0,00	-21.330,38	-21.330,38
559	sonstige Fremdleistungen	0,00	17.774,40	17.774,40
		2.275,52	312.204,89	314.480,41
Reisekosten				
093	Dienstreisen wiss. Personal	0,00	1.926,24	1.926,24
094	Dienstreisen nichtwiss. Pers.	0,00	1.813,02	1.813,02
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	113,18	113,18
		0,00	3.852,44	3.852,44
Standortkosten				
271	Heizung	0,00	163.916,64	163.916,64
272	Strom	0,00	288.312,29	288.312,29
274	Wasser und Abwasser	0,00	11.971,31	11.971,31
275	Reinigungsmittel	0,00	990,83	990,83
276	Sanitärverbrauch	0,00	22.377,79	22.377,79
277	Abfallentsorgung	0,00	8.337,11	8.337,11
282	Reinigung Räume und Fenster	0,00	137.699,88	137.699,88
283	Pflege Aussenanlage	0,00	13.842,03	13.842,03
284	Streu- und Räumdienste	0,00	37.106,98	37.106,98
285	Instandhaltung Gebäude	0,00	295.470,01	295.470,01
286	Instandhaltung Gebäudeausr.	25.082,36	115.144,43	140.226,79
287	Wach- . Schließ- u. Pförtnerd.	0,00	62.779,71	62.779,71
289	sonstige Dienste Dritter	0,00	1.120,40	1.120,40
299	sonstige Abgaben	0,00	60,00	60,00
		25.082,36	1.159.129,41	1.184.211,77
		28.596,43	11.620.243,29	11.648.839,72

3.3 Die Titelbelastung der TF

In der folgenden Tabelle sind die Belastungen der Titel nebst den zugeordneten Kostenarten aufgeführt.

Fakultät gesamt, 31.12.2010

Titel	Kostenart	Festgelegt	Angeordnet	Summe
42201	Bezüge der Beamten			
011	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	2.707.109,93	2.707.109,93
		0,00	2.707.109,93	2.707.109,93
42703	Entgelte für Hiwis usw.			
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	1.523,17	576.630,40	578.153,57
		1.523,17	576.630,40	578.153,57
42704	Externe Lehraufträge			
073	externe Lehrauftraege	0,00	8.610,86	8.610,86
		0,00	8.610,86	8.610,86
42705	Interne Lehraufträge			
072	interne Lehrauftraege	0,00	4.691,40	4.691,40
		0,00	4.691,40	4.691,40
42801	Vergütung der ArbeitnehmerInnen			
061	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	7.294.561,14	7.294.561,14
		0,00	7.294.561,14	7.294.561,14
51101	Geschäftsbed./Kommunik./Geräte			
081	Stellenanzeigen	0,00	22.154,33	22.154,33
211	Büromaterial	647,34	28.348,93	28.996,27
212	Kopierkosten	0,00	10.857,39	10.857,39

213	Druck nichtwiss.	0,00	3.408,70	3.408,70
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	100,22	100,22
215	EDV-Verbrauch wiss.	858,67	1.516,32	2.374,99
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	553,55	31.038,92	31.592,47
217	Literatur nichtwiss.	0,00	156,60	156,60
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	3.332,97	3.332,97
224	Binden von Buechern	0,00	8,20	8,20
227	Datenbankenlizenzen	0,00	198,77	198,77
241	Elektromaterial	0,00	233,01	233,01
249	sonstige Materialien	0,00	18,00	18,00
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	3.080,37	3.080,37
299	sonstige Abgaben	0,00	13,18	13,18
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	4.118,93	8.129,05	12.247,98
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	935,27	935,27
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	0,00	143,74	143,74
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	0,00	645,10	645,10
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	218,48	218,48
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.011,50	1.011,50
511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	200,04	1.788,94	1.988,98
512	Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,00	500,64	500,64
513	Porti	45,00	9.767,44	9.812,44
514	Transportkosten	0,00	3.221,18	3.221,18
518	Datenleitungen	0,00	17.141,85	17.141,85
519	sonst. Kommunikationskosten	0,00	45,83	45,83
535	MVL Software/Lizenzen	0,00	709,17	709,17
541	Ausstattungs/Einrichtung	1.028,16	1.931,13	2.959,29
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	2.367,26	2.367,26
543	wiss. Geraete und Zubehoer	16.375,44	101.899,76	118.275,20
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	8.206,23	8.206,23
545	EDV Hardware	700,00	1.916,49	2.616,49
546	Software	0,00	190,00	190,00
559	sonstige Fremdleistungen	0,00	562,30	562,30
		24.527,13	265.797,27	290.324,40
51401	Unterhaltung von Dienst-KfZ			
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	2.199,27	2.199,27
292	KfZ-Steuer	0,00	431,00	431,00
549	Fahrzeuge	0,00	1.308,19	1.308,19
		0,00	3.938,46	3.938,46
51701	Hausbewirtschaftungskosten			
271	Heizung	0,00	163.916,64	163.916,64
272	Strom	0,00	288.312,29	288.312,29
274	Wasser und Abwasser	0,00	11.971,31	11.971,31
275	Reinigungsmittel	0,00	990,83	990,83
276	Sanitärverbrauch	0,00	22.377,79	22.377,79
277	Abfallentsorgung	0,00	8.337,11	8.337,11
282	Reinigung Räume und Fenster	0,00	137.699,88	137.699,88
283	Pflege Aussenanlage	0,00	13.842,03	13.842,03
284	Streu- und Räumdienste	0,00	37.106,98	37.106,98
285	Instandhaltung Gebäude	0,00	295.470,01	295.470,01
286	Instandhaltung Gebäudeausr.	25.082,36	115.144,43	140.226,79
287	Wach-, Schließ- u. Pförtnerd.	0,00	62.779,71	62.779,71
289	sonstige Dienste Dritter	0,00	1.120,40	1.120,40
299	sonstige Abgaben	0,00	60,00	60,00
541	Ausstattungs/Einrichtung	5.446,63	0,00	5.446,63
		30.528,99	1.159.129,41	1.189.658,40
52501	Wiss. Geräte und Verbrauch			
079	diverse Entgelte	0,00	650,00	650,00
092	Kosten innerbetriebl. Fortbild	0,00	844,90	844,90
098	Kosten medizinische Untersuch	0,00	1.398,00	1.398,00
099	Personalnebenkosten	0,00	75,00	75,00
211	Büromaterial	0,00	85,56	85,56
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	33,28	33,28
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	16.612,37	16.612,37
217	Literatur nichtwiss.	0,00	92,30	92,30
221	Buecher	922,62	27.821,52	28.744,14
222	Zeitschriften	0,00	264.640,97	264.640,97

223	Loseblattsammlungen	0,00	1.666,55	1.666,55
224	Binden von Buechern	0,00	7.690,17	7.690,17
225	Kopier- und Druckkosten W	330,00	4.449,04	4.779,04
227	Datenbankenlizenzen	0,00	10.759,10	10.759,10
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	1.291,43	1.291,43
231	Arbeits- und Schutzkleidung	363,02	15.851,77	16.214,79
232	Laborbedarf: Chemikalien	1.182,72	25.507,27	26.689,99
233	Laborbedarf: Gase	0,00	21.723,20	21.723,20
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	671,97	10.958,05	11.630,02
235	Laborbed.: Verschleiss-u. Betr	406,10	37.055,99	37.462,09
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	518,81	74.606,68	75.125,49
241	Elektromaterial	1.392,37	47.006,00	48.398,37
243	Metalle und Kunststoffe	9.520,00	23.023,42	32.543,42
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	202,49	202,49
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	16.029,35	16.029,35
249	sonstige Materialien	0,00	7.635,23	7.635,23
299	sonstige Abgaben	0,00	5,50	5,50
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	5.917,15	49.171,62	55.088,77
312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	1.260,83	1.260,83
313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	5.147,07	54.113,28	59.260,35
314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	145,40	7.170,53	7.315,93
315	Software wiss. bis 400 EUR	161,19	12.400,00	12.561,19
316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	2.778,58	2.778,58
317	Masch.; App. wiss. bis 400 EUR	2.556,93	25.492,67	28.049,60
318	Maschi., App. niwi bis 400 EUR	0,00	5.475,53	5.475,53
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	828,58	828,58
321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	11.146,57	23.324,67	34.471,24
323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	11.432,60	133.460,37	144.892,97
324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	4.725,46	17.121,60	21.847,06
325	Software wissensch > 400 EUR	0,00	16.344,56	16.344,56
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	1.747,77	1.747,77
327	Masch, App. wiss. > 400 EUR	7.819,47	75.872,71	83.692,18
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	10.613,89	10.613,89
329	Sonstige > 400 EUR	0,00	12.899,43	12.899,43
411	Ausst./Einrichtung bis > 2500	0,00	3.974,00	3.974,00
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	4.043,62	22.567,83	26.611,45
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	6.729,10	6.729,10
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	10.690,85	10.690,85
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	9.659,65	37.051,69	46.711,34
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	13.125,08	0,00	13.125,08
518	Datenleitungen	0,00	-49,95	-49,95
535	M/L Software/Lizenzen	1.068,18	14.105,52	15.173,70
545	EDV Hardware	0,00	1.350,00	1.350,00
556	Werkstattauftraege intern	0,00	21.330,38	21.330,38
557	Werkstatteinahmen (intern)	0,00	-21.330,38	-21.330,38
559	sonstige Fremdleistungen	6.007,09	57.731,11	63.738,20
631	Exkursionen und -zuschüsse	0,00	20,02	20,02
633	Stipendien aus Landesmitteln	0,00	24.820,00	24.820,00
		98.263,07	1.246.781,93	1.345.045,00
52701	Reisekosten			
071	wiss. und stud. Hilfskraefte	0,00	2.382,80	2.382,80
093	Dienstreisen wiss. Personal	8.202,16	133.337,49	141.539,65
094	Dienstreisen nichtwiss. Pers.	0,00	3.724,22	3.724,22
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	1.166,81	1.166,81
096	Reisekostensatz Dritte	0,00	500,00	500,00
		8.202,16	141.111,32	149.313,48
53102	Öffentlichkeitsarbeit			
213	Druck nichtwiss.	0,00	87,63	87,63
215	EDV-Verbrauch wiss.	0,00	8,95	8,95
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	84,72	84,72
225	Kopier- und Druckkosten W	0,00	331,15	331,15
261	Druck, Broschueren	0,00	1.251,39	1.251,39
262	Druck umfangreicher Publik.	0,00	5.459,99	5.459,99
263	Dienstleistungen Dritter	0,00	1.685,03	1.685,03
264	Dienstleist. Dritter elektr.Me	0,00	10.611,59	10.611,59
266	Material Messen/Veranst.	0,00	40,95	40,95

267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	1.642,45	1.642,45
269	sonst. Repraesentation	90,00	3.880,80	3.970,80
311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	0,00	20,98	20,98
		90,00	25.105,63	25.195,63
53301	Werkverträge			
546	Software	0,00	1.500,00	1.500,00
555	Werkvertraege	5.000,00	16.024,39	21.024,39
559	sonstige Fremdleistungen	1.666,00	3.385,58	5.051,58
		6.666,00	20.909,97	27.575,97
53402	Zuschüsse für Gästereisen			
074	Gastvortraege incl.	0,00	5.233,92	5.233,92
096	Reisekostensatz Dritte	441,20	7.038,25	7.479,45
		441,20	12.272,17	12.713,37
53403	Zuschüsse für Gästereisen			
074	Gastvortraege incl.	0,00	2.197,27	2.197,27
096	Reisekostensatz Dritte	1.100,00	4.566,20	5.666,20
		1.100,00	6.763,47	7.863,47
68502	Beiträge an Verbände			
291	Beiträge an Verbände etc.	0,00	1.443,75	1.443,75
		0,00	1.443,75	1.443,75
81201	Investitionen ab 5000 €			
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	24.572,01	24.572,01
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	49.316,51	544.602,14	593.918,65
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	0,00	9.246,30	9.246,30
		49.316,51	578.420,45	627.736,96
81203	Investitionen ab 5000 €			
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	9.559,27	74.925,60	84.484,87
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	17.447,49	17.447,49
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	6.545,00	6.545,00
546	Software	0,00	2.700,11	2.700,11
		9.559,27	101.618,20	111.177,47
		230.217,50	14.154.895,76	14.385.113,26

3.4 Kostenstellenblatt *Fakultät gesamt* (Kostenartenrahmen des Präsidiums der CAU)

Der vom Präsidium der CAU vorgegebene Kostenartenrahmen fasst sinngemäße, betriebsbedingte Ausgaben für eine Kosten(- und Leistungs)rechnung zusammen.

Fakultät		Stand: 31.12.2010			
Kategorie	Nr.	Kostenart	festgelegt	angeordnet	Summe
1 Personalkosten					
	011	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	2.707.109,93	2.707.109,93
	061	lfd. Verguetung incl. Sonderz.	0,00	7.294.561,14	7.294.561,14
	071	wiss. und stud. Hilfskraefte	1.523,17	579.013,20	580.536,37
	072	interne Lehrauftraege	0,00	4.691,40	4.691,40
	073	externe Lehrauftraege	0,00	8.610,86	8.610,86
	098	Kosten f. med. Untersuchungen	0,00	1.398,00	1.398,00
	099	Personalnebenkosten	0,00	75,00	75,00
		Summe	1.523,17	10.595.459,53	10.596.982,70
2 Anlagenkosten					
	311	Ausst./Einrichtung bis 400 EUR	10.036,08	57.321,65	67.357,73
	312	Büromaschinen bis 400 EUR	0,00	2.196,10	2.196,10
	313	EDV-Geraete wiss. bis 400 EUR	5.147,07	54.257,02	59.404,09
	314	EDV-Geraete niwi bis 400 EUR	145,40	7.815,63	7.961,03
	317	Masch., App. wiss. bis 400 EUR	2.556,93	25.492,67	28.049,60
	318	Maschi., App. niwi bis 400 EUR	0,00	5.475,53	5.475,53
	321	Ausst./Einrichtung > 400 EUR	11.146,57	23.324,67	34.471,24
	323	EDV-Geraete wiss. > 400 EUR	11.432,60	133.460,37	144.892,97
	324	EDV-Geraete niwi > 400 EUR	4.725,46	17.121,60	21.847,06

327	Masch., App. wiss. > 400 EUR	7.819,47	75.872,71	83.692,18
328	Masch., App. niwi > 400 EUR	0,00	10.613,89	10.613,89
329	Sonstige > 400 EUR	0,00	12.899,43	12.899,43
411	Ausst./Einrichtung bis > 2500	0,00	3.974,00	3.974,00
413	EDV-Geraete wiss. > 2500 EUR	13.602,89	97.493,43	111.096,32
414	EDV-Geraete niwi > 2500 EUR	0,00	24.176,59	24.176,59
417	Masch., App. wiss. > 2500 EUR	58.976,16	581.653,83	640.629,99
418	Masch., App. niwi > 2500 EUR	13.125,08	9.246,30	22.371,38
541	Ausstattungs/Einrichtung	6.474,79	1.931,13	8.405,92
542	Kopier- und Druckgeraete	0,00	2.367,26	2.367,26
543	wiss. Geraete und Zubehoer	16.375,44	101.899,76	118.275,20
544	nichtwiss. Geraete u. Zubehoer	0,00	8.206,23	8.206,23
545	EDV Hardware	700,00	3266,49	3.966,49
549	Fahrzeuge	0,00	1.308,19	1.308,19
	Summe	162.263,94	1.261.374,48	1.423.638,42
3 Bewirtschaftungskosten				
271	Heizung	0,00	163.916,64	163.916,64
272	Strom	0,00	288.312,29	288.312,29
274	Wasser und Abwasser	0,00	11.971,31	11.971,31
275	Reinigungsmittel	0,00	990,83	990,83
276	Sanitärverbrauch	0,00	22.377,79	22.377,79
277	Abfallsorgung	0,00	8.337,11	8.337,11
282	Reinigung Räume und Fenster	0,00	137.699,88	137.699,88
283	Pflege Aussenanlage	0,00	13.842,03	13.842,03
284	Streu- und Räumdienste	0,00	37.106,98	37.106,98
285	Instandhaltung Gebäude	0,00	295.470,01	295.470,01
286	Instandhaltung Gebäudeausr.	25.082,36	115.144,43	140.226,79
287	Wach-, Schließ- u. Pförtnerd.	0,00	62.779,71	62.779,71
289	sonstige Dienste Dritter	0,00	1.120,40	1.120,40
299	sonstige Abgaben	0,00	78,68	78,68
	Summe	25.082,36	1.159.148,09	1.184.230,45
4 Immobilien				
523	Mieten fuer Raeume	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00
5 Materialkosten				
211	Büromaterial	647,34	28.434,49	29.081,83
212	Kopierkosten	0,00	10.857,39	10.857,39
213	Druck nichtwiss.	0,00	3.496,33	3.496,33
214	Druck bei Firmen nichtwiss	0,00	133,50	133,50
215	EDV-Verbrauch wiss.	858,67	18.137,64	18996,31
216	EDV-Verbrauch nichtwiss.	553,55	31.038,92	31.592,47
217	Literatur nichtwiss.	0,00	248,90	248,90
219	sonst. Geschäftsbedarf	0,00	3.417,69	3.417,69
225	Kopier- und Druckkosten W	330,00	4.780,19	5.110,19
231	Arbeits- und Schutzkleidung	363,02	15.851,77	16.214,79
232	Laborbedarf: Chemikalien	1.182,72	25.507,27	26.689,99
233	Laborbedarf: Gase	0,00	21.723,20	21.723,20
234	Laborbedarf: Glaeser, Porzellan	671,97	10.958,05	11.630,02
235	Laborbed.: Verschleiss- u. Betr	406,10	37.055,99	37.462,09
239	sonstige Labor- u. Druckmater.	518,81	74.606,68	75.125,49
241	Elektromaterial	1.392,37	47.239,01	48.631,38
243	Metalle und Kunststoffe	9.520,00	23.023,42	32.543,42
245	Betriebs-/Schmier-/Kuehlmittel	0,00	2.401,79	2.401,79
246	Werkzeuge bis 400 Euro	0,00	16.029,35	16.029,35
249	sonstige Materialien	0,00	7.653,23	7.653,23
292	KFZ-Steuer	0,00	431,00	431,00
	Summe	16.444,55	383.025,78	399.470,33
6 Kommunikationsmittel				
511	Telefon-, Fax-, Fernschreibgeb	200,04	1.788,94	1.988,98
512	Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,00	500,64	500,64
514	Transportkosten	0,00	3.221,18	3.221,18
518	Datenleitungen	0,00	17.091,90	17.091,90
519	sonst. Kommunikationskosten	0,00	45,83	45,83
	Summe	200,04	22.648,49	22.848,53
7 Immaterielle Vermögenswerte/Software				
315	Software wiss. bis 400 EUR	161,19	12.400,00	12.561,19

316	Software niwi bis 400 EUR	0,00	2.997,06	2.997,06
319	Sonstige bis 400 EUR	0,00	828,58	828,58
325	Software wissenschaftlich > 400 EUR	0,00	16.344,56	16.344,56
326	Software niwi > 400 EUR	0,00	2.759,27	2.759,27
415	Software wiss., > 2500 EUR	0,00	41.807,86	41.807,86
535	M/L Software/Lizenzen	1.068,18	14.814,69	15.882,87
546	Software	0,00	4.390,11	4.390,11
	Summe	1.229,37	96.342,13	97.571,50
8 Literatur				
221	Buecher	922,62	27.821,52	28.744,14
222	Zeitschriften	0,00	264.640,97	264.640,97
223	Loseblattsammlungen	0,00	1.666,55	1.666,55
224	Binden von Buechern	0,00	7.698,37	7.698,37
229	sonst. Kosten Literatur	0,00	1.291,43	1.291,43
	Summe	922,62	303.118,84	304.041,46
9 Verschiedene Kosten				
074	Gastvortraege incl.	0,00	7.431,19	7.431,19
079	diverse Entgelte	0,00	650,00	650,00
081	Stellenanzeigen	0,00	22.154,33	22.154,33
092	Kosten innerbetr. Fortbildung	0,00	844,90	844,90
095	Dienstgaenge u. Fahrten	0,00	1.166,81	1.166,81
096	Reisekostensersatz Dritte	1.541,20	12.104,45	13.645,65
227	Datenbankenlizenzen	0,00	10.957,87	10.957,87
261	Druck, Broschueren	0,00	1.251,39	1.251,39
262	Druck umfangreicher Publik.	0,00	5.459,99	5.459,99
266	Material Messen/Veranst.	0,00	40,95	40,95
267	Kosten fuer Repraesentation	0,00	1.642,45	1.642,45
269	sonst. Repraesentation	90,00	3.880,80	3.970,80
291	Beitraege an Verbaende etc.	0,00	4.524,12	4.524,12
297	Versicherungen	0,00	0,00	0,00
513	Parti	45,00	9.767,44	9.812,44
631	Exkursionen und -zuschüsse	0,00	20,02	20,02
633	Stipendien aus Landesmitteln	0,00	24.820,00	24.820,00
	Summe	1.676,20	106.716,71	108.392,91
10 Dienstleistungen				
263	Dienstleistungen Dritter	0,00	1.685,03	1.685,03
264	Dienstleist. Dritter elektr.Me	0,00	10.611,59	10.611,59
555	Werkvertraege	5.000,00	16.024,39	21.024,39
556	Werkstattauftraege intern	0,00	21.330,38	21.330,38
557	Werkstatteinahmen (intern)	0,00	-21.330,38	-21.330,38
559	sonstige Fremdleistungen	7.673,09	61.678,99	68.789,78
	Summe	12.673,09	90.000,00	102.110,79
12 Reisekosten				
093	Dienstreisen, Tagungsgeb.	8.202,16	133.337,49	141.539,65
094	Dienstreisen, Tagungsgeb.	0,00	3.724,22	3.724,22
	Summe	8.202,16	137.061,71	145.263,87
	Endsumme :	230.217,50	14.154.895,76	14.384.550,96

3.4 Die Finanzen der TF 2010 in der Struktur der Quartalsberichte

Um einen schnellen Überblick entsprechend der Struktur der tf-internen Quartalsberichte sowie der Planung entsprechend der Konventsvorlagen zu ermöglichen, seien hier noch einmal die aufgelaufenen Kosten in 2010 dargestellt. Mit „aufgelaufen“ sind die Beträge der tatsächlich erfolgten Zahlungsanweisungen zu verstehen. Disponierte Beträge sind in den folgend aufgelisteten Tabellen also nicht enthalten.

3.4.1 Kostenblock "Personalkosten"

Gruppe	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan (ohne Lehraufträge) lt. Konvent	Differenz (ohne Lehraufträge)
Beamte	2.707.109,93		
Beschäftigte	7.294.561,14		
Lehraufträge	13.302,26		
Summe	10.014.973,33	9.813.001,00	- 201.972,33

3.4.2 Kostenblock "Allgemeine Betriebskosten"

Die "Allgemeinen Betriebskosten werden während des Haushaltsjahres entsprechend der Änderung im Personalbestand gegenüber Konventsplanung angepasst.

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan	Differenz
ET	90.813,44	109.360,90	18.547,46
MW	60.741,39	73.711,46	12.970,07
Inf. *	22.166,32	159.080,00	136.913,68
Infrastr. Inf incl. RBG	28.962,29	6.903,00	- 22.059,29
CMA	16.442,45	5.643,64	- 10.798,81
RBG Ost	4.858,51	4.347,00	- 511,51
Bibliothek Ost	1.003,98	2.046,00	1.042,02
Bibliothek West	1.085,27	1.023,00	- 62,27
Werkstatt	6.942,87	5.115,00	- 1.827,87
Standort/Haustechnik	47,00	3.069,00	3.022,00
Dekanat	6.067,64	6.393,00	325,36
TF/gemeinsame Kosten	57.153,95	-	- 57.153,95
Sondermittel/Reserve**	-	50.000,00	50.000,00
Summe	296.285,11	426.692,00	130.406,89

* Budgetplan enthält nur Lehrein. 11, 13 ist in TF/gemeinsame Kosten enthalten

3.4.3 Kostenblock "Labor-/Projektkosten"

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan lt. Konvent	Differenz
ET	561.570,83	498.894,45	- 62.676,38
MW	376.959,48	349.669,54	- 27.289,94
Inf. *	236.771,74	156.415,00	- 80.356,74
Infrastr. Inf incl. RBG	297.575,79	347.494,00	49.918,21
CMA	27.707,97	64.576,36	36.868,39
RBG Ost	22.810,01	12.000,00	- 10.810,01
Bibliothek Ost	135.713,04	167.000,00	31.286,96
Bibliothek West	187.826,12	186.052,00	- 1.774,12
Werkstatt	3.413,14	-	- 3.413,14
Standort/Haustechnik	3.696,77	10.100,00	6.403,23
Dekanat	8.035,96	20.000,00	11.964,04
TF/gemeinsame Kosten	142.388,41	12.000,00	- 130.388,41
Sondermittel/Reserve**	-	25.000,00	25.000,00
Summe	2.004.469,26	1.849.201,35	- 155.267,91

* Budgetplan enthält nur Lehrein. 11, 13 ist in TF/gemeinsame Kosten enthalten

3.4.4 Anteil "HiWis" im Kostenblock Labor-/Projektkosten

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10
MW ohne CMA	94.949,06
Inf. und Infrastr. Inf.	318.654,28
CMA	10.783,55
ET	123.204,85
Zentrale Dienste Ost	29.038,66
Summe	576.630,40

3.4.5 Kostenblock "Invest"

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan lt. Konvent	Differenz
ET	353.580,38	64.706,65	- 288.873,73
MW	203.873,12	82.000,00	- 121.873,12
Inf. *	35.170,02	31.850,00	- 3.320,02
Infrastr. Inf incl. RBG *	33.405,86	46.170,00	12.764,14
CMA	-	-	-
RBG Ost	17.447,49	20.000,00	2.552,51
Bibliothek Ost	-	-	-
Bibliothek West	-	-	-
Werkstatt	-	22.200,00	22.200,00
Standort/Haustechnik	-	5.000,00	5.000,00
Dekanat	-	-	-
TF/gemeinsame Kosten	36.561,78	-	- 36.561,78
Sondermittel/Reserve**	-	384.786,00	384.786,00
Summe	680.038,65	656.712,65	- 23.326,00

3.4.6 Kostenblock "Standortkosten"

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan lt. Konvent	Differenz
Fakultät Ost	1.159.129,41	800.000,00	- 359.129,41
Fakultät West	-	-	-
Summe	1.159.129,41	800.000,00	- 359.129,41

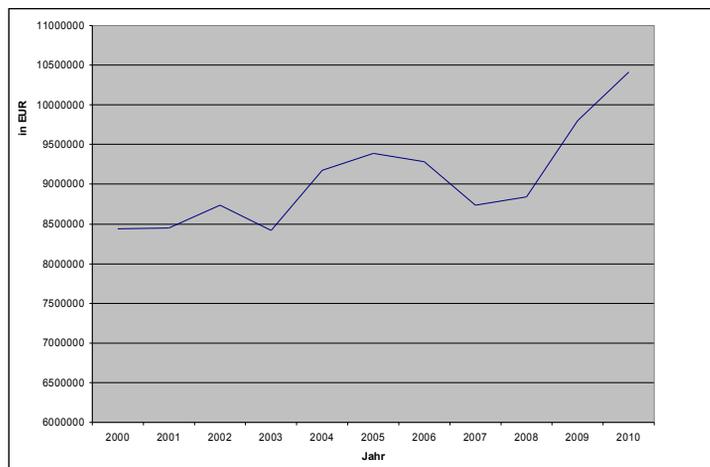
3.4.7 Gesamtübersicht

Bereich	Ausgaben bis 31.12.10	Budgetplan lt. Konvent	Differenz
Personalkosten	10.014.973,33	9.813.001,00	- 201.972,33
allgemeine Betriebskosten	296.285,11	426.692,00	130.406,89
Projektkosten	2.004.469,26	1.849.201,35	- 155.267,91
Investitionen	680.038,65	656.712,65	- 23.326,00
Standortkosten	1.159.129,41	800.000,00	- 359.129,41
Summe	14.154.895,76	13.545.607,00	- 609.288,76

3.5 Personalkosten der TF

In der Hochrechnung der Personalkosten, die für die Planung des Budgets der TF zwingend erforderlich ist, wurden alle vorhandenen Mitarbeiter sowie weiteres Personal berücksichtigt, dessen Einstellung geplant war. Zu Beginn des Jahres 2010 waren gut 9,8 Mio€ für Personalkosten prognostiziert, gut 10 Mio€ wurden es dann am Ende tatsächlich. Die Tarifierhöhungen wurden durch entsprechende Zuweisungen seitens des Präsidiums aufgefangen. Damit liegt die Hochrechnung der Personalkosten sehr nahe, fast eine Punktlandung, an dem tatsächlichen Ausgabenstand!

Die Professuren der Fakultät war bis vor ca. zwei Jahren noch nicht vollständig besetzt. Der Bedarf tatsächlich alle Stellen für das wissenschaftliche Personal zu besetzen war noch nicht gegeben. Die Grafik zur Entwicklung der Personalkosten seit 2000 zeigt dies deutlich. Ab 2009 stiegen die Kosten unübersehbar an. Im Jahr 2010 waren alle Stellen restlos besetzt, sodass sich ein Finanzbedarf in Höhe von ca. 10,1 Mio € ergab. Es sei nochmals angemerkt, dass das Präsidium die ihm zugewiesenen Mittel zum der Tarifierhöhungen stets an die TF weitergereicht hat. Diesbezüglich gab es also nie Schwierigkeiten, das Personal finanzieren zu können.



Der folgenden Tabelle sind die für die einzelnen Vergütungs- und Entgeltgruppen durchschnittlichen monatlichen Bezüge zu entnehmen. Sie sind Grundlage für die Berechnung der Personalkosten im Rahmen der Personalkostenhochrechnung. Sobald bei einer Neueinstellung die genaue monatliche Belastung bekannt ist, wird der Durchschnittswert durch den aktuellen Wert aus der Tabelle ersetzt.

Stellenqualität	Mittelwert für die Kosten in der TF								
	2002 (€)	2003 (€)	2004 (€)	2005 (€)	2006 (€)	2007 (€)	2008 (€)	2009 (€)	2010 (€)
C4/W3	94.047	94.288	100.073	95.448	91.392	91.278	101.573	101.410	104.930
C3/W2	64.397	65.498	67.099	77.795	68.771	64.949	71.342		69.250
C1/W1	48.065	51.052	45.334	53.315	45.477	44.408	52.820	53.415	56.060
A13	44.064	44.734	46.553	31.380					63.972
Ia/E15	76.669	79.127	82.504	84.039			78.980		
Ib/E14	66.554	73.857	72.325	72.477	70.945	70.431	68.094	73.599	71.457
IIa/E13	51.640	51.040	54.363	56.804	54.188	46.703	50.592	51.338	51.911
III/E 12	42.997	56.093	59.460	60.944	61.885	58.694	66.216	72.089	74.187
IVa/E 11	38.613	42.990	38.135	43.149	58.659	56.225	57.011	59.777	57.090
IVb/E 10	38.981	47.456	49.865	50.459	50.253	51.003	53.637	57.088	57.616
Vb/E 9	32.764	46.207	42.074	33.529	50.163	45.076	46.284	48.181	49.341
Vc/E 8	30.971	33.544	38.411		42.153	41.674	45.080	47.549	49.681
VIb/E 6	32.641	36.166	38.347	40.596	38.487	37.668	36.232	37.458	34.287
VII/ E 5	24.909	31.390	32.378	43.702				30.399	32.078
MTL 7a/E7	24.977	33.696	38.382	46.288	44.310	39.654		35.102	30.066
MTL 8a/E8	39.271	41.130	42.837	41.669	44.391	41.674			49.683

Hinsichtlich der W3/C4-Bezüge ist festzuhalten, dass die Professoren in den Ingenieurfächern oftmals aus der Industrie oder nicht öffentlichen Einrichtungen berufen werden. Den Berufenen erschließen sich dadurch hinsichtlich ihrer Bezüge andere Verhandlungsmöglichkeiten. Ferner können vom Präsidium der CAU bei der W-Besoldung über einen Grundbezug leistungsbezogene Zulagen gewährt werden. Auch ist es für die W-besoldete Professoren möglich, die eigenen Bezüge aus Drittmitteln aufzubessern. Diese Anteile der Bezüge sind in den oben aufgeführten Tabelle nicht enthalten, da sie aus einem gesonderten Konto des Präsidiums finanziert werden.

Die folgende Tabelle gibt zum Schluss der Betrachtungen noch Aufschluss über die Personalkosten in den Instituten (es sei angemerkt, dass die Personen nicht mit „Stellen“ und den den einzelnen Professuren zugeordneten Stellen verwechselt werden dürfen.

Die Personen wurden darüber hinaus auch nur auf grundsätzlich verfügbaren Stellenhülsen beschäftigt.):

	Elektrotechnik und Informations-technik	Informatik	Materialwissen-schaft	Zentrale Dienste
Beamte	1.024.189,97	1.188.626,05	472.674,54	
Anzahl Personen	13	19	5	
Beschäftigte	2.204.894,40	3.010.239,82	1.154.254,94	947.171,10
Anzahl Personen	53	75	36	25
Summe	3.229.084,37	4.198.865,87	1.626.939,48	947.171,10

3.6 Die Belastung der Haushaltstitel

Auch wenn die ausdrückliche Zuweisung der Haushaltsmittel für das Jahr 2010 (wie auch für die Vorjahre!) nicht mehr nach Titeln getrennt erfolgte, wurden die Ausgaben weiterhin im kameralem System des Landeshaushalts verbucht. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Belastung der von der TF verursachten Geldbewegungen im Kapitel 0721 des Landeshaushalts entsprechend der Titel.

Titel	Bedeutung	festgelegt	angeordnet	Summe
42201	Bezüge der Beamten		2707109,93	2.707.109,93
42703	Entgelte für Hiwis usw.	1.523,17	576.630,40	578.153,57
42704	Externe Lehraufträge		8.610,86	8.610,86
42705	Interne Lehraufträge		4.691,40	4.691,40
42801	Vergütung der ArbeitnehmerInnen		7.294.561,14	7.294.561,14
51101	Geschäftsbed./Kommunik./Geräte	24.527,13	265.797,27	290.324,40
51401	Unterhaltung von Dienst-KFZ		3.938,46	3.938,46
51701	Hausbewirtschaftungskosten	30.528,99	1.159.129,41	1.189.658,40
52501	Wiss. Geräte und Verbrauch	98.263,07	1.246.781,93	1.345.045,00
52701	Reisekosten	6.051,85	41.253,38	47.305,23
52702	Reisekosten	8.202,16	141.111,32	149.313,48
53101	Öffentlichkeitsarbeit	90,00	25.105,63	25.195,63
53301	Werkverträge	6.666,00	20.909,97	27.575,97
53402	Zuschüsse für Gästereisen	441,20	12.272,17	12.713,37
53403	Zuschüsse für Gästereisen	1.100,00	6.763,47	7.863,47
68502	Beiträge an Verbände	0,00	1.443,75	1.443,78
81201	Investitionen ab 5000 €	49.316,51	578.420,45	627.736,96
81203	Investitionen ab 5000 €	9.559,27	101.618,20	111.177,47
Summe		230.217,50	14.154.895,76	14.385.113,26

3.7 Die Standortkosten 2010

Die Standortkosten im Jahr 2010 sollen Gegenstand einer ausführlichen Betrachtung sein, da sie zum einen den Haushalt der TF unerwartet hoch belastet, sie andererseits aber ernste Auswirkungen auf die künftige Arbeitsfähigkeit aller Arbeitsgruppen der TF haben.

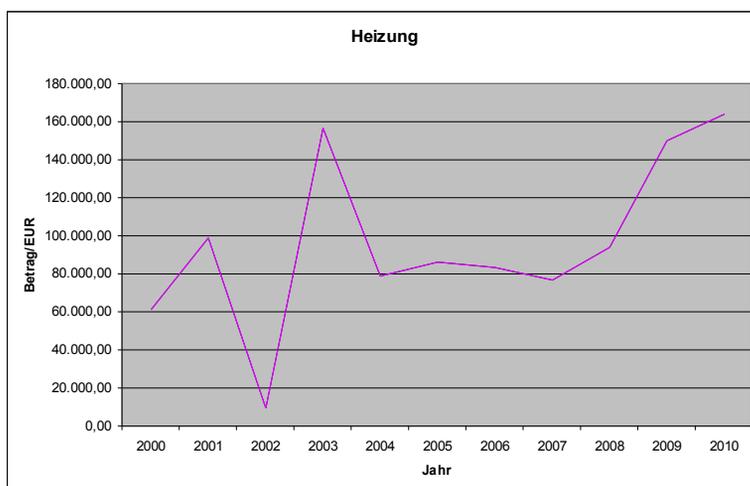
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Heizung	99.143,61	9.517,22	156.525,05	79.024,54	85.978,54	83.312,15	76.667,14	93.749,93	150.184,00	146.187,34
Strom	104.708,27	99.148,41	118.494,14	109.009,33	121.759,69	134.769,82	123.172,18	202.245,77	235.802,56	314.852,83
Gas	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wasser/Abw.	27.540,37	30.259,99	35.915,35	28.945,25	19.333,12	13.660,22	17.032,51	51.330,20	58.590,77	11.971,31
Reinigungsmittel	0,00	0,00	177,46	344,91	715,62	277,32	173,82	173,82	156,28	990,83
Sanitärverbrauch	11.281,05	6.547,26	3.028,60	10.966,98	9.648,19	4.635,86	14.501,30	7.706,49	8.837,00	22.377,79
Abfallsorgung	6.100,39	6.718,52	6.576,93	6.426,94	3.996,85	5.132,36	5.051,83	8.471,31	9.491,09	8.459,02
Sondermüllent-sorgung	313,91	0,00	0,00	236,05		-3.548,36	0,00			
Reinigung	116.568,67	91.325,36	109.215,70	90.544,80	99.741,95	103.232,78	109.467,61	117.631,03	139.315,98	137.413,73
Außenanlage, Pflege	29.153,39	59.736,32	15.951,85	19.250,27	18.285,73	16.134,57	16.646,95	9.828,15	22.982,02	14.137,22
Streu- und Räumdienste	13.000,63	5.108,82	13.939,02	8.733,32	20.411,34	12.025,67	5.643,79	4.164,23	15.596,40	37.307,31
Gebäudeinstandhaltung	12.932,33	73.995,24	29.800,59	-3.910,11	3.731,01	6.876,61	7.373,86	125.022,59	285.808,10	293.314,44
Instandhaltung Geb.ausrüstung	41.301,71	122.273,42	53.948,98	33.539,50	30.280,77	52.770,74	41.372,99	90.416,24	125.389,96	136.782,93
Wachdienst	63.461,08	19.720,28	66.567,13	52.285,51	66.235,46	72.972,22	60.505,30	59.479,22	64.845,65	63.610,06
Dienste Dritter für Bewirtschaftung	26.360,42	22.686,48	6.649,88	-69,41	381,03	1.067,43	977,50	2.566,60	71,40	1.180,40
Abgaben, Steuern	829,24	270,09	0,00	0,00						
Mieten	131.404,06	131.404,08	32.851,02	0,00						
Miete/Leasing Maschinen, Fernmelde,...	5.748,38	5.744,04	0,00	0,00						
	689.847,53	684.455,53	649.641,70	435.327,88	480.499,30	503.319,39	478.412,96	772.785,58	1.117.071,21	1.188.585,21

Auf vier Positionen der vorstehenden Tabelle soll hier zur Bewertung des Sachstand ausdrücklich aufmerksam gemacht werden:

Heizung, Strom, Reinigung und Gebäudeausrüstung/instandhaltung.

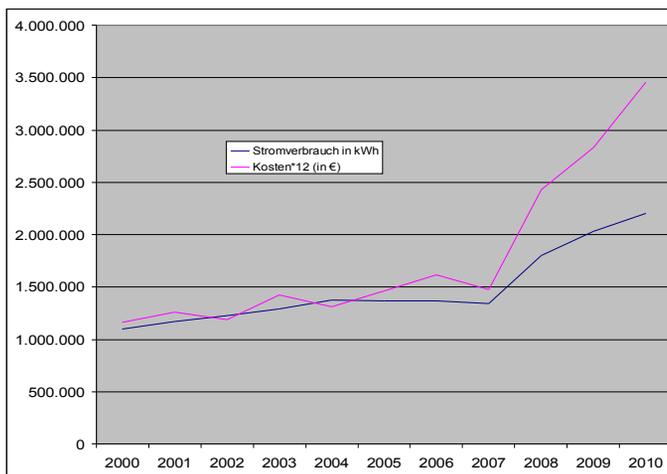
Mit der Inbetriebnahme des Transmissionselektronenmikroskops (TEM) im Jahr 2007 und des Nanolabors in der Jahresmitte 2008 stiegen die Kosten für die Bewirtschaftung der Ostufer-Liegenschaften signifikant an, was in den nachfolgenden Grafiken deutlich zu sehen ist.

Durch die Klimatisierung, wie sie in dem Reinraum und dem TEM-Labor notwendig ist, erhöhten sich die Heizkosten deutlich. Hinzu kam die Inbetriebnahme des hinteren Teils des Gebäude F, in dem fast 30 Arbeitsplätze für Drittmittelbeschäftigte sowie zwei Seminarräume geschaffen werden konnten, und auch dieses beheizt werden musste.

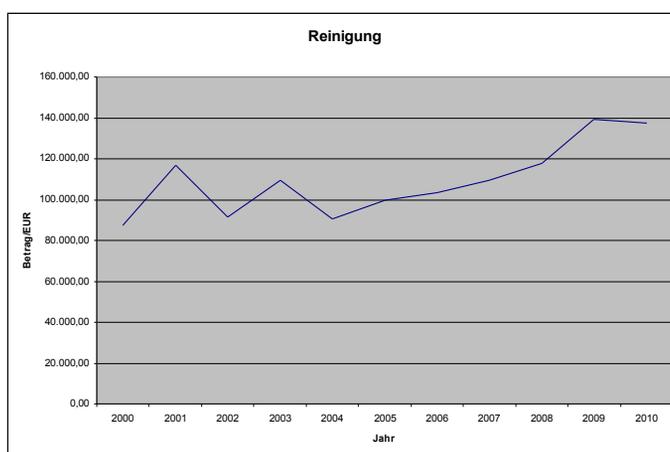


Die fast bei Null liegenden Kosten im Jahr 2002 sind durch die Rechnungsstellung der Kieler Stadtwerke bedingt. Der in 2002 für die Fernwärmeversorgung nicht in Rechnung gestellte Betrag wurde dafür in 2003 dem Haushalt der TF belastet. Ansonsten entnimmt man der vorstehenden Grafik den deutlichen Anstieg der Heizkosten ab 2008.

Den gestiegenen Heizkosten überlagern sich die fast exorbitant gestiegenen *Stromkosten*, die zusätzlich zum erhöhten *Verbrauch* den Haushalt der TF erheblich belasten. Von 2009 auf 2010 stiegen die Kosten für die Kilowattstunde Strom von 12 Cent auf 14 Cent, trotz Anbieterwechsel. Diese Erhöhung bedeutete für die TF einen Mehrpreis beim Bezug des Stroms in Höhe von 40 T€ pro Jahr! Man wird sich leicht ausrechnen können, was die Einführung des „Ökocents“ in 2011 nicht nur für die TF bedeuten wird. Verbrauch und Stromkosten laufen seit 2008 auseinander, wie es der nachfolgenden Grafik entnommen werden kann.



Gegenüber dem Anfang des Jahrzehnts stiegen seit 2008 auch die Reinigungskosten rasant an. Oszillierte durch Rechnungsstellungen bedingt die Kosten für die Reinigung um die 100 T€, so mussten 2009/2010 rund 40 T€ mehr für die Reinigung ausgegeben werden. Die Entwicklung ist der folgenden Grafik zu entnehmen. Zu erklären ist die Zunahme durch zusätzlich notwendige Reinigungen der Gebäudeflächen in E und F.



Im Gebäude F wurde zwar nur der übliche zweitägliche Reinigungsrhythmus eingeführt, im Nanolabor (Geb. E) musste jedoch ein deutlich aufwändigerer Dienst in Anspruch genommen werden. Hinzu kommen natürlich noch die üblichen inflationsbedingten Anpassungen der Kosten für das Reinigungspersonal, die nicht in Gänze durch Streichen oder Reduktion von Reinigungsflächen kom-

pensiert werden konnten.

Bedingt durch die Notwendigkeit Büroräume für die gestiegene Anzahl Drittmittelbeschäftigter und weiterer Professuren zu schaffen, mussten in Geb. F nicht unerhebliche Flächen saniert werden. Es wurden nur die wirklich notwendigen Maßnahmen in Angriff genommen. Aber um einen erheblichen Anteil des TF-Haushalts kam das Dekanat nicht umhin einzusetzen, um die Flächen angemessen wieder herzurichten. So sind die Kosten in den Jahren 2008 bis 2010 zu erklären.

In der Tabelle noch auffällig, aber wenig planbar sind die Kosten für Streu- und Räumdienste. Der harte Winter 2009/2010 erforderte einen häufigen Einsatz der entsprechenden Schneeräumdienste.

3.8 Anschaffungen von Geräten über 10.000 € im Haushaltsjahr 2010

Lieferant	Gerät	Betrag
Oerlikon Leybold Vakuum	Vakuum-Beschichtungsanlage	60.951,80
TVIPS Tietz Video	Digital Procession Unit	60.830,00
SUSS Micro Tec	Advanced Control Education Kit	59.290,56
Glovebox Systemtechnik	Schleuseneinrichtung	51.884,00
GE Sensing + Inspection	Zusatzgeräte für Röntgenanlage (TVIPS)	48.786,19
Gatan GmbH	PIPS Ionensystem + Kamerasystem	43.449,28
Rechenzentrum der CAU	Beteiligung an der WLAN Ausstattung für die Räume des Instituts	33.405,86
FEI Deutschland	Wartung und Reparatur Elektronenmikroskop	31.857,54
Advanced Energy Industries	PNCL Plus	22.269,66
Data Tec GmbH	4 x C-band, high output power	21.801,96
Gatan GmbH	PIPS Ionensystem + Kamerasystem	18.621,12
Oerlikon Leybold Vakuum	Aufbaukosten und Installation für Sputteranlage	18.445,60
L.O.T.-Oriol GmbH	CCD-Detektor + Windows Spektroskoie - Entwicklungspaket + Installation	18.326,00
L.O.T.-Oriol GmbH	Shamrock + Zubehör	16.660,00
Zurich Instruments	Amplifier mit Zubehör	16.320,00
OFS Fitel Denmark	Reconfigurable Dispersion Test Unit	12.197,50
Prisma Computer Technik	Server Supermicro	11.064,31
		546.161,38

3.9 Die Ausgaben in den Kostenträgergruppen

Die 2010 insgesamt 518 eingerichteten Kostenträger wurden wie folgt belastet (ohne Festlegungen):

Lehrstuhlinterne Projekte	118	392.281,10
In Kooperation mit Drittmittelgeber	62	86.986,06
In Kooperation mit Unternehmen	43	5.340,84
Lehrstuhlübergreifende Projekte	31	321.394,34
Fakultätsübergreifende Projekte	22	174.781,87
Praktikum	19	29.026,16
Studien-/Diplomarbeiten	22	10.724,90

Vorlesungen/Übungen	28	254.469,45
Allgemeinkosten	54	12.308.169,82
Messen/Ausstellungen/Präsentationen	16	0,00
Infrastruktur/Lehrstuhlbibliothek	30	48.795,51
Sonstige Allgemekosten	73	522.925,71
	518	14.154.895,76

Man erkennt deutlich, dass von den Kostenstellenverantwortlichen für die Verbuchung der eingegangenen Rechnungen nur etwa 13% der Beträge konkreten Projekten zugeordnet werden (im Vorjahr waren es 10%!). Allerdings sei angemerkt, dass die Personalkosten mit über 10 Mit€ auf "Allgemeinkosten" gebucht wurden.

3.10 Gegenüberstellung der Haushaltsplanung (Vorlage für den Konvent) zu den tatsächlichen Ausgaben

In der folgenden Tabelle sind die Finanzmittel, wie sie sich aus dem Beschluss des Konvents ergeben haben, den tatsächlichen Kontoständen zum Jahresende 2010 gegenübergestellt. Es sei angemerkt, dass sich im Laufe des Jahres die Zahlen der Spalte „Allg. Betriebskosten/Plan“ gegenüber der ursprünglichen Konventsvorlage ändern können. So werden die Beträge bei den „Allgemeinen Betriebskosten“ dynamisch an die sich ändernde Personenzahl in den einzelnen Arbeitsgruppen angepasst. Da sich das Personal aber über die Fakultät gemittelt hinweg kaum ändert, bleibt die Gesamtsumme von gleicher Größenordnung wie die der ursprünglichen Planung. Auch die Beträge für Projekte und Investitionen können sich ändern. Immer dann, wenn unter Einhaltung des Gesamtbudgets eine geringfügig andere Aufteilung des Budgets durch den Kostenstellenverantwortlichen vorgenommen wird, ändern sich die Zahlen gegenüber denen, die im Konvent beraten wurden.

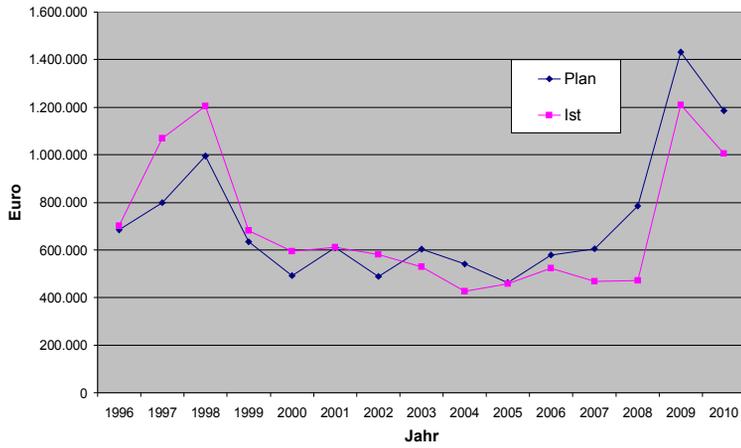
Finanzplanung 2010/Ist 2010

Kostenstelle		Allg. Betriebskosten		Projektkosten		Investitionen		GESAMT		
		Budget	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	
Institut für	ETIT	119.200	90.813	498.894	561.571	64.707		353580	682.801	1.005.964
	MW	80.310	60.741	340.470	376.959	82.000		203.873	502.780	641.573
	INF	159.081	22.166	156.415	236.772	31.850		35.170	347.346	294.108
CMA		6.520	16.442	64.576	27.708	0			71.096	44.150
	RGB	4.347	4.859	12.000	22.810	20.000		17.447	36.347	45.116
Biblio- thek	West	2.556							2.556	0
	Ost	2.046	1.004	167.000	135.713				169.046	136.717
Werkstatt			1.085	186.052	187.826				186.052	188.911
	Standort	5.115	6.943	0	3.413	22.200			27.315	10.356
Dekanat		3.069	47	10.100	3.697	5.000			18.169	3.744
Gemeinkosten Inf./Hiwis		6.393	6.068	20.000	8.036				26.393	14.104
Reserve		5.370	28.962	347.494	297.576	46.170		33.406	399.034	359.944
		50.000	57.154	34.200		384.786			468.986	57.154
Summe			12.000	142.388				36.562	12.000	178.950
		444.007	296.284	1.849.201	2.004.469	656.713		680.038	2.949.921	2.980.791

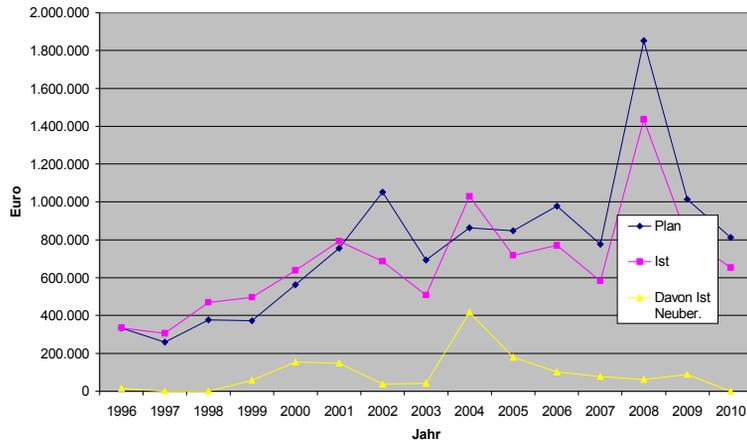
3.11 Entwicklung der zugewiesenen Haushaltsmittel und der tatsächlichen Ausgaben in den jeweiligen Instituten

Mit den Zahlen aus den früheren Jahresberichten lässt sich ermitteln, wie sich das Budget der einzelnen Fachgebiete entwickelt hat. Im Folgenden sind die zugewiesenen Haushaltsmittel den tatsächlichen Ausgaben der jeweiligen Jahre graphisch gegenübergestellt.

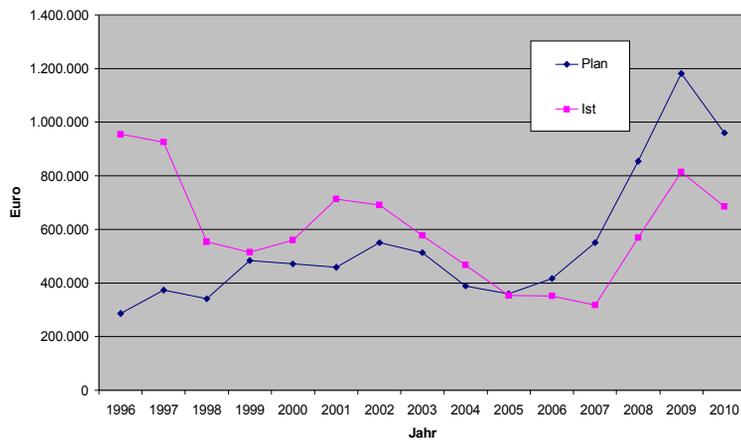
Elektrotechnik



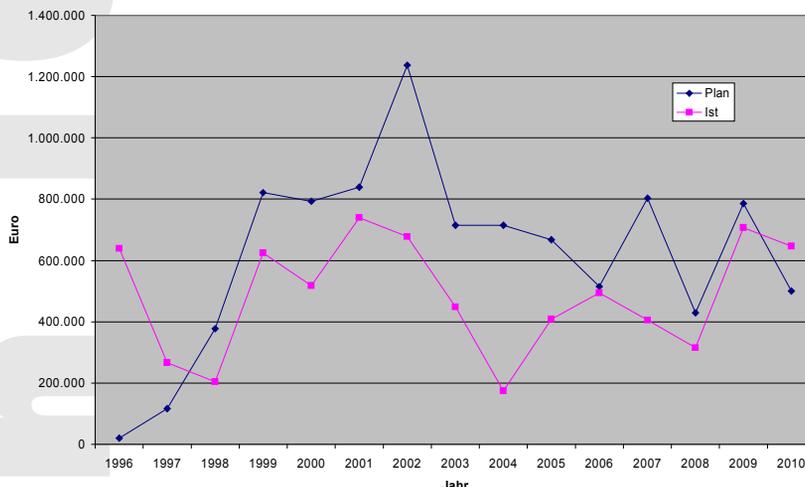
Informatik



Materialwissenschaft



Zentrale Dienste



Man stellt fest, dass in den letzten Jahren zurückgehend bis 2005 im Allgemeinen weniger Geld ausgegeben wurde als den Instituten zur Verfügung stand. Davor haben aber alle Institute durchaus mehr Geld ausgegeben, als ihnen ursprünglich zugewiesen wurde. Mittel, die in 2009 noch bereitstanden, konnten dann nach 2010 transferiert werden. Zum Teil wurden Mittel (u.a. aus zielgerichtet freigehaltenen Personalstellen) auch bewusst angespart, um – wie im Falle der Elektrotechnik und Materialwissenschaft – in 2010 teurere Geräte bezahlen zu können, die sonst hätten kaum beschafft werden können.

3.12 Drittmittel der TF

Das Dekanat verfügt über Daten eingeworbener Drittmittel, sofern sie dem Dekanat bzw. dem Präsidium angezeigt worden sind. Wie in den vergangenen Jahren hat es sich gezeigt, dass die Meldungen oftmals nur mangelhaft erfolgten und erst im jeweiligen Folgejahr mühsam korrigiert werden konnten. Die *Anfang 2011 bekannten* im Jahr 2010 von den Professoren und Mitarbeitern eingeworbenen Drittmittel belaufen sich bei 83 Projekten auf insgesamt **13.328.277 €** (2009: 80 Projekte mit einem Drittmittelvolumen von **7.573.515 €**).

Davon entfallen für 2010 (und in Klammern die Zahlen des Vorjahres) auf die Professoren der

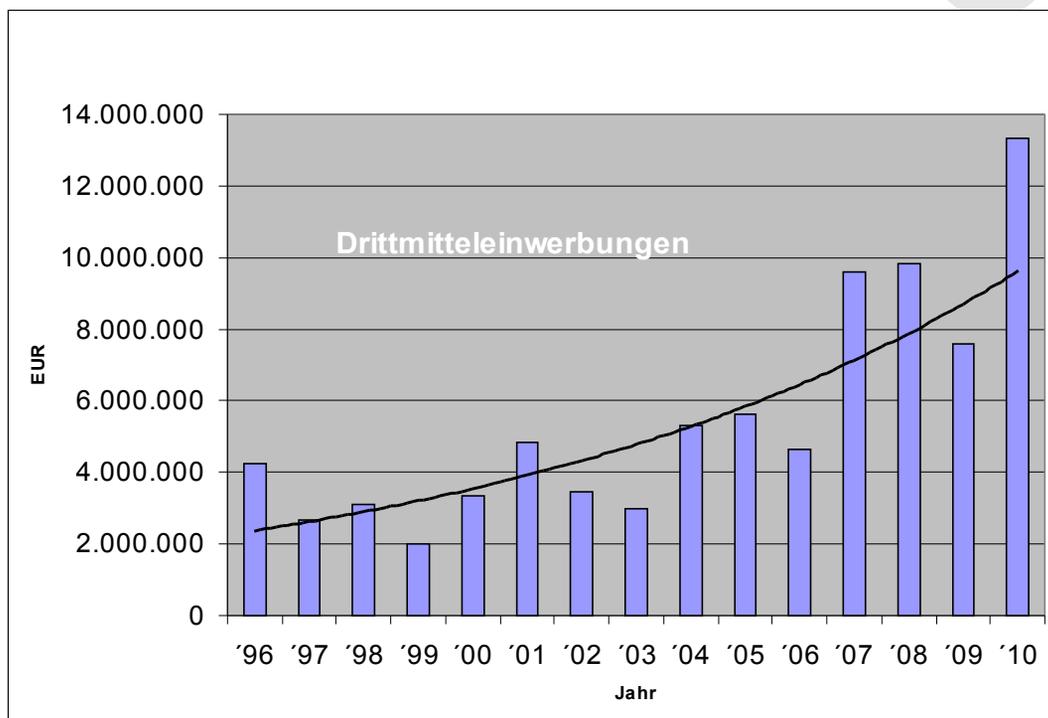
Elektrotechnik	3.875.038,00 €	(2.141.309,00 €)
Informatik	993.203,00 €	(1.765.568,00 €)
Materialwissenschaft	8.460.035,00 €	(7.573.515,00 €)

Auf die einzelnen Drittmittelgeber entfallen dabei (in Klammern das Vorjahr):

DFG	9.614.826,00 €	(3.082.288,48 €)
BMBF	2.133.439,00 €	(168.359,69 €)
Industrie	556.689,50 €	(488.062,91 €)
Fraunhofergesellschaft	107.100,00 €	(0,00 €)
EU	0,00 €	(955.162,00 €)
Land SH	223.113,66 €	(89.972,20 €)
Innovationsstiftung	194.218,22 €	(298.889,60 €)
DAAD	40.158,00 €	(54.480,14 €)
Nat. Forschungseinrichtungen	780,00 €	(2.104.800,00 €)
sonstige	483.000,00 €	(332.100,00 €)

Man erkennt deutlich, dass die wesentlichen Anteile am Drittmittelaufkommen (noch immer) deutlich durch staatliche Förderungen von Seiten der DFG und dem BMBF gegeben sind. Allerdings hat sich mit 556,7 T€ der Anteil der Drittmittel aus der freien Wirtschaft weiterhin erfreulich entwickelt. Seit Erfassung der Drittmittel (1992) und nach etlichen Nacherfassungen beläuft der dem Dekanat bekannte Stadt der Drittmittel kumulativ insgesamt auf den Wert von **88.782.414 €**.

3.13 Entwicklung der Drittmittelinwerbungen seit 1996



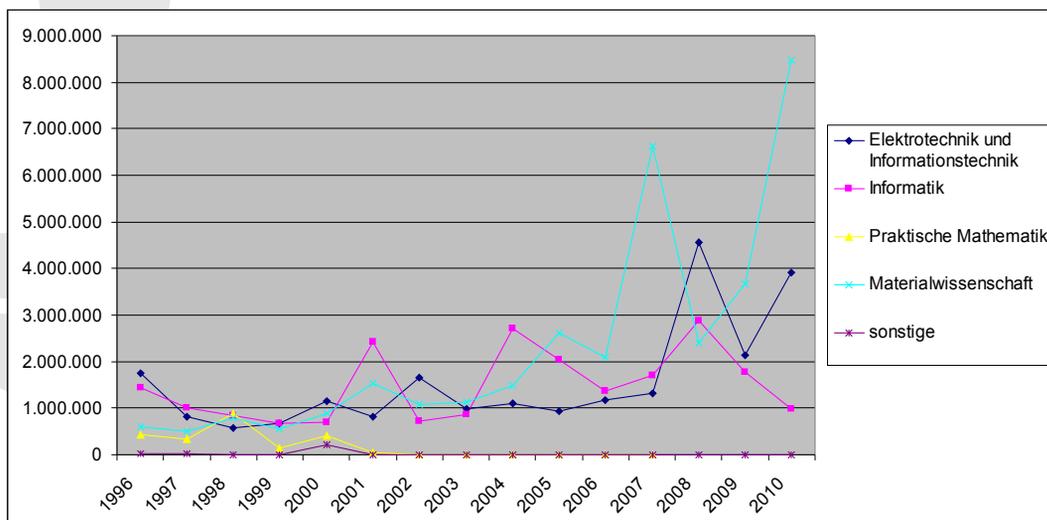
In der folgenden Tabelle sind die über alle Drittmittelgeber zusammengefassten Drittmittelinwerbungen der letzten 10 Jahre erfasst (ursprüngliche DM-Beträge wurden in € umgerechnet). Nachdem Anfang 2010 die gesamten von der TF eingeworbenen Drittmittel der vergangenen Jahre noch einmal umfassend überprüft worden sind, lässt sich festhalten, dass in Summe von 1996 bis 2010 insgesamt **75.075.400 €** von den Professoren an zusätzlichen Mitteln eingeworben worden sind. Der Trend exponentiell steigender Drittmittelinwerbung konnte 2010 insbesondere durch die erfolgreiche Einwerbung des Sonderforschungsbereichs 855 „Magnetische Verbundwerkstoffe - biomagnetische Schnittstellen der Zukunft“ fortgesetzt werden, wie dies der Grafik zu entnehmen ist.

Ferner kann man der Tabelle für die letzten 10 Jahre (die vorstehende Grafik erfasst die Drittmittel einwerbungen seit 1996) die Verteilung der genannten Beträge auf die einzelnen Drittmittelgeber entnehmen:

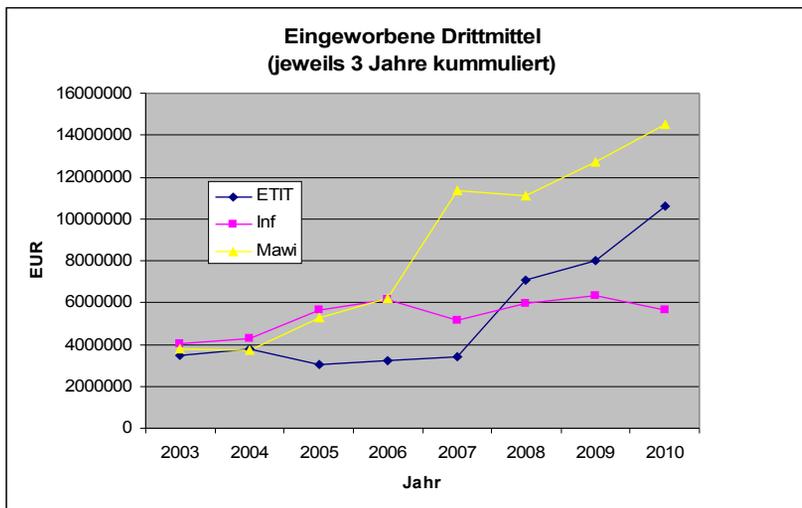
	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Summe '96-'10
BMBF	472.629	851.790	636.094	664.427	0	222.076	811.828	1.778.463	168.360	2.133.439	10.684.824
DAAD	68.365	100.977	69.454	66.437	24.401	51.636	34.283	30.787	54.480	40.158	675.396
DFG	1.042.050	891.283	1.649.473	1.717.241	1.519.899	2.597.865	3.147.733	3.619.897	3.082.288	9.614.826	32.472.387
EU	2.008.179	1.484	4.173	1.476.975	425.999	256.000	0	930.098	955.162		6.054.554
Fraunhofer-gesellschaft	77.716	23.450	239.874	13.238	296.517	72.616	228.757	990		107.100	1.277.312
Industrie	834.014	539.760	140.870	300.815	643.159,23	982.908	817.836	1.785.781	488.063	556.690	8.650.534
Land SH	47.792	208.013	109.800	521.550	655.000	284.900	4.295.195	50.000	89.063	223.114	8.568.167
Nat. Forschungs-einrichtungen	300	281.783	82.495	227.278	182.742	0	112.610	811.780	2.104.800	780	2.076.551
sonstige	48.629	244.912	28.517	35.682	56.367	40.764	112.405	626.710	332.100	482.000	2.350.546
Technologie-stiftung	1.794.781	314.659	40.105	286.985	190.190	125.000	96.500	191.440	298.890	194.218	2.265.128
Summe	4.779.157	3.458.111	3.000.856	5.310.627	3.994.274	4.631.764	9.657.921	9.825.956	7.574.115	13.353.324	75.075.400

Die Drittmittel einwerbungen lassen sich auch nach den in der TF vertretenen Instituten darstellen. Es ergibt sich dabei die folgende Tabelle (2001-2010) nebst Entwicklung dieser Zahlen als grafische Darstellung (1996-2010):

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Summe '96-'10
Elektrotechnik und Informations-technik	815.088	1.661.226	994.775	1.115.192	942.308	1.167.285	1.331.705	4.550.630	2.141.309	3.900.86	23.563.821
Informatik	2.420.123	720.658	868.149	2.703.715	2.047.325	1.378.569	1.695.523	2.883.755	1.765.568	993.203	22.121.054
Praktische Mathematik	53.757	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.252.360
Material-wissenschaft	1.541.226	1.076.228	1.137.932	1.491.720	2.616.485	2.095.893	6.802.564	2.391.570	3.666.639	8.460.035	34.442.603
sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	268.973
Summe	4.830.193	3.458.111	3.000.856	5.310.627	5.906.118	4.631.794	9.597.621	6.176.561	7.573.515	13.353.324	82.648.811



Werden die eingeworbenen Drittmittel über jeweils drei Jahre summiert, so erhält man eine geglättete Kurve, die die periodischen Schwankungen, wie sie in der ersten Grafik dieses Unterkapitels gut zu erkennen sind, beseitigt. In der folgenden Grafik sind also unter dem Jahr 2010 die Summe der eingeworbenen Drittmittel von 2008, 2009 und 2010 enthalten. Die Werte der Vorjahre 2003 bis 2009 sind auf die gleiche Weise ermittelt worden.



Die absoluten Summen einer Drittmittelinwerbung stellen nicht zwingend die Leistungsfähigkeit eines Fachgebiets dar. Bildet man mindestens den über drei Jahre gemittelten Quotienten Drittmittel zu Anzahl der Professuren, so erhält man für 2008-2010 folgende Tabelle mit Werten, die sich auch mit Fachgebieten anderer Universitäten vergleichen lassen:

Fachgebiet	Kumulierte Drittmittel 2008-2010	Professoren zum 31.12.2010	Wiss. Personal zum 31.12.2010	Drittmittel pro wiss. Personal (inkl. Prof.) pro Jahr
Elektrotechnik und Informationstechnik	10.542.024	11	27	92.474
Informatik	5.773.876	14	38	37.012
Materialwissenschaft	14.884.145	8	14,5	220.506

Die zehn drittmittelstärksten Einwerbungen von Drittmitteln erfolgten im Jahr 2010 durch (angegeben sind bei Drittmittelvorhaben mit mehrern Projektteilnehmer die jeweiligen Projektverantwortlichen, was den Beitrag der anderen Projektteilnehmer nicht im mindestens geringschätzen soll. Dem Dekanat ist die Aufteilung jedoch nicht zwingend notwendig bekannt):

Professor	Betrag
Quandt	3.617.655,40 €
Knöchel	1.711.131,00 €
Selhuber-Unkel	1.260.000,00 €
Faupel	1.192.295,00 €
Kienle	939.200,00 €
Adelung	893.872,00 €
Rosenkranz	865.929,00 €
Föll	512.800,00 €
Heute	510.000,00 €
Schimmler	292.399,62 €
Gesamt	11.795.282,02 €

Das bedeutet, dass die zehn drittmittelstärksten Einwerbungen ähnlich wie im Vorjahr (2009 waren es 86%) 88% aller TF-Drittmittel ausmachen!

3.14 Aufträge der mechanischen Werkstatt

Die mechanische Werkstatt der TF nimmt in geringem Umfang Aufträge aus der freien Wirtschaft an. Dies geschieht lediglich im Rahmen freier Kapazitäten, da die Werkstatt in erster Linie Aufträge aus der TF abzuarbeiten hat. Die Preisstellung externer Aufträge orientiert sich zum einen an den vom Innenministerium vorgeschriebenen Personalkostenansätzen, zum anderen an den Abschreibungen für die Maschinen und die verwendeten Materialien. Die Werkstatt kann auf diese Weise in geringem Umfang Gewinne erwirtschaften, die dann für notwendige Beschaffungen verschiedenster Art genutzt werden können. Ein Overhead der (steuerpflichtigen!) erwirtschafteten Einnahmen in Höhe von 5% geht von den Einnahmen an das Dekanat. In 2010 hat die mechanische Werkstatt bei acht Aufträgen auf diese Weise insgesamt 12.389,04 € erwirtschaftet.

3.15 Abrechnung des Budgets 2010 durch das Präsidium und Vergleich zu den Daten der TF

Dem Buchungssystem der CAU (MachWeb) sind für 2010 folgende Buchungen zu entnehmen:

Zuweisungsbetrag Präsidium	12.951.358,00 €
zzgl. Mittelerrhöhung Übertrag 2009	624.986,28 €
abzgl. Anteil "Frauen forschen"	-5.000,00 €
zzgl. Erstattung Personalkosten Gastprofessur Lingas	18.263,12 €
zzgl. Tarifausgleich Beamte	25.400,00 €
zzgl. Tarifausgleich Beschäftigte	72.200,00 €
zzgl. Erstattung "ISIT-Stelle"	41.874,74 €
zzgl. Personalkostenerstattung	491,93 €
zzgl. Verkaufserlös Roboterarm	2.000,00 €
Verfügungsbetrag Haushalt 2010	13.731.574,07 €
abzgl. Ausgaben gemäß MachWeb/Präsidium	14.154.895,76 €
Verbleiben	-423.321,69 €

Das heißt, dass die TF erstmals in ihrer Geschichte mit einem Defizit in Höhe von 423.321,69 € (3 % des Zuweisungsbetrags) in das nächste Haushaltsjahr gegangen ist. Durch eine Überschreitungsermächtigung in Höhe von 435.000 € durch das Präsidium war der Haushalt zunächst einmal ausgeglichen, muss aber im Laufe der Jahre 2011 und folgende durch entsprechend geringere Ausgaben bereinigt werden.

4. Detaillierte Erläuterungen der wichtigsten Zahlen

Im Folgenden sollen exemplarisch einige Kostenarten, die besonders ins Auge fallen, begründet bzw. erläutert werden.

4.1 Kostenstelle *Fakultät gesamt*

Wie in den Vorjahren standen der Fakultät im Landeshaushalt 2010 im Bereich der Sachmittel etwa 2,9 Mio € (inkl. studentischer Hilfskräfte) zur Verfügung. Durch die Mittelübertragung aus dem Jahre 2009 kamen noch gut 625 T€ an Haushaltsmitteln hinzu, die den Arbeitsgruppen zusätzlich zur Verfügung standen und es beim Kenntnisstand Anfang des Jahres 2010 erlaubten, den angemeldeten Bedarf an Haushaltsmitteln in fast voller Höhe zu gewähren.

Der wesentliche Finanzbedarf wurde aus den vom Präsidium zugewiesenen Mitteln des Universitäts-Grundhaushalts und den Mitteln für Investitionen gem. GG § 143c bestritten. Wie der Endsumme des Sachmittelhaushaltes zu entnehmen ist, belaufen sich die Ausgaben einschließlich disponierter Mittel auf summa summarum 4,1 Mio € (2009 4,65 Mio €, 2008: 3.013T€, 2007: 2.554 T€, 2006: 2.567 T€, 2005: 2.507 T€, 2004: 3.100,9 T€). Waren die gegenüber 2004 und den Folgejahren deutlich gesenkten Ausgaben im sächlichen Haushalt notwendig, um die seit 2005 planerisch deutlich höheren Personalkosten decken zu können, standen 2010 die aus 2009 eingesparten Haushaltsmittel in 2010 erneut zusätzlich zur Verfügung. Die 2010 angefallenen Personalkosten mussten bzw. konnten auch aus diesen übertragenen Mitteln getragen werden. Immerhin betragen die Personalkosten bei einem vollständig besetzten Stellenplan in 2010 10,0 Mio € (2009 9,8 Mio €)!

Allgemeine Betriebskosten

Im Jahre 2010 flossen mit über 102 T€, also 34% der Mittel aus dem Bereich "Allgemeine Betriebskosten" in *wissenschaftliche Geräte und Zubehör*. Gegenüber 2009 hat sich dieser Betrag um 17 T€ erhöht, gegenüber 2008 aber etwa verdreifacht (2008: 35,5 T€). Büromaterial schlug mit 28,9 T€ gegenüber 2009 (29,5 T€) etwa gleichbleibend zu Buche, nichtwissenschaftliches EDV-Verbrauchsmaterial mit 31,5 T€ (2009: 20,5 T€, 2008: 9,0 T€) und Stellenanzeigen mit 22,1 T€ (2009: 19,6 T€, 2008: 44,6 T€). Die Datenleitungen kosteten die TF wie in den Vorjahren knapp mehr als 17 T€ (2009: 17 T€, 2008: 17,5 T€).

Investitionen

Unter *Investitionen* sind drei Kostenarten auffällig, die den Hauptteil der Gesamtausgaben ausmachen: 417 (Maschinen und Apparate > 2500 €) mit 594 T€, 413 (EDV-Geräte bis 2500 €) mit 84,5 T€ und 415 (Software >2500 €) 31,1 T€. Anders als in den Vorjahren machten die EDV-Beschaffung 2010 statt ca. 34% in 2008 noch nicht einmal mehr 5% der investiven Mittel aus.

Labor-/Projektkosten

Neben den Kosten für *studentische Hilfskräfte* in Höhe von 578 T€ (*Rekordergebnis*, 29% der Projektkosten!!) (2009: 479 T€, 2008: 413 T€, 2007: 341 T€, 2006: 370 T€ und 2005: 400 T€) sind die *EDV-Geräte, wiss. bis und über 400 €* mit 204,1 T€ (2009: 312,9 T€), die *Ausst./Einrichtung bis 400 €*, die *Masch., App. über 400 und über 2500 €* zusammen mit den separat ausgewiesenen *Reisekosten* der Fakultätsmitglieder mit 149,3 T€ (2009: 107,8 T€, 2008: 99,8 T, 2007: 75,9 T€ 2006: 79,3 T€, 2005: 84,7 T€, 2004: 136 T€) die wichtigsten Posten. Sowohl die Ausgaben für Reisen als auch die Kosten für studentische Hilfskräfte stiegen in 2009 deutlich an. Bei den Reisekosten erkennt man klar die Aufgabe der Selbstbeschränkung aus den Jahren 2004 ff.

Die bibliothekarische Versorgung der TF stellt mit etwa 15% der Ausgaben unverändert ebenfalls einen der „teuersten“ Kostenblöcke dar. Wurden in 2007 Zeitschriften und Bücher noch im Wert von insgesamt **304 T€** beschafft, so waren dies 2010 293,3 T€ (2009 **322,5 T€**). Die Entwicklung der Literaturkosten durch die Dienste der beiden Bibliotheken stellt sich seit 2002 wie folgt dar: 2002 lagen die Kosten bei 341 T€, 2003 bei **321 T€**, 2004 bei **301 T€**, 2005 bei **308 T€**, 2006 bei **298 T€**, 2007 **304 T€**, 2008 bei **238,6 T€**, 2009 bei **322,5 T€** und 2010 bei **293,3 T€**. Die zu den bekannt exorbitanten

Preiserhöhungen der letzten Jahre nur unwesentlich geänderten Ausgaben für die bibliothekarischen Dienste in der TF sind zum einen auf den weiterhin deutlich günstigeren Dollar-Kurs der vergangenen Jahre und zum anderen auf die wie in den Jahren zuvor notwendig gewordenen Abbestellungen einiger Periodika zurückzuführen. Es bleibt weiterhin abzuwarten, ob sich die überproportionalen Preiserhöhungen der Zeitschriften aus den vergangenen Jahre fortsetzen werden.

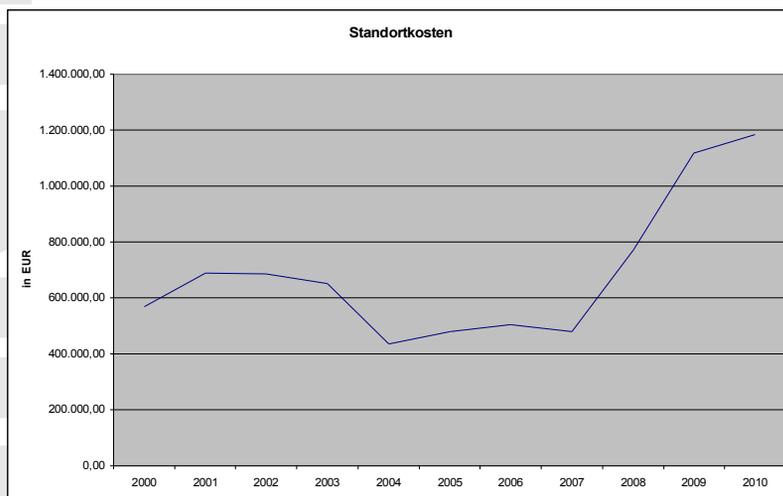
Typisches Labormaterial wie die Kostenarten „233 technischen Druck- und Flüssiggasen“, „232 Laborbedarf Verschleiß- und Betriebsteile“, „239 sonstige Labor- und Druckkosten“ sowie „241 Elektro- und Elektronikmaterial“ schlugen mit zusammen 176,9 T€ (2009: 299,1 T€) zu Buche. Werkverträge wurde in Höhe von insgesamt 21,0 T€ (Vorjahr 15,5 T€) vergeben. Weitere beachtenswerte Position der Labor-/Projektkosten sind noch die Softwarelizenzen mit 34,5 T€ und Stipendienzahlungen in Höhe von 24,8 T€.

Standortkosten

Während die Standortkosten 2000 für die beiden Standorte Ostufer und Preusserstraße noch etwa 1,1 Mio DM (562 T€) betragen, erhöhten sie sich in 2001 einschließlich der Festlegungen deutlich auf 1,35 Mio DM (690 T€). 2002 konnten die Standortkosten ganz leicht auf insgesamt 684 T€ gesenkt werden. 2003 betragen die Standortkosten „nur“ 649,6 T€. Nach dem Wegfall des Standortes „Preusserstraße“ sanken 2004 sie deutlich auf 435 T€. Um 45 T€ stiegen die Bewirtschaftungskosten 2005 dann wieder auf 480 T€ und 2006 auf gut 503 T€. 2007 wurden nur 478 T€ für die Bewirtschaftung aufgewendet, also auffällig weniger als im Vorjahr, was im Bericht für das Jahr 2008 näher erläutert wurde. Gegenüber 2008 erhöhten sich die Standortkosten erheblich von 772,8 T€ auf 1.117,1 T€!

Die Kosten im einzelnen:

Der Strom stieg von 235,8 T€ auf 288,3 T€ (!), die Heizung von 150,2 T€ auf 163,92 T€ (!), Wasser und Abwasser fiel signifikant von 58,9 T€ auf 11,9 T€ und die Gebäudeinstandhaltung blieb auf hohem Niveau 285,8 T€ in 2009, in 2010 298,5 T€. Letzteres, die Kosten für die Gebäudeinstandhaltung ist insbesondere auf die Herstellung der Brandsicherheit des "vorderen" Teils von Gebäude "F" zurückzuführen. Die Kosten für die Reinigung der Räume und Fenster konnten gegenüber dem Vorjahr in etwa gehalten werden: 2009: 139,3 T€, 2010: 137,7 T€. Der Aufwand für die Bewachung der Ostuferliegenschaften und der Pförtnerdienst sanken um ca. 2 T€ auf 62,8 T€.



Es zeigt sich, dass künftig weiterhin alle Einsparpotenziale, vor allem im Bereich der Energiekosten genutzt werden müssen, um durch einen sparsameren Verbrauch der Ressourcen künftigen Preissteigerungen entgegenzutreten zu können. Wichtig ist auch, dass das Personal sich eines gewissenhaften Umgangs mit den Energieressourcen klar wird.

Ansonsten sind mit Inbetriebnahme des Kieler Nanolabors die Energiekosten aber insgesamt deutlich angestiegen. Ob diese Kosten durch den Overhead eingeworbener Drittmittel in Zukunft aufgefangen werden können sei zum gegenwärtigen Zeitpunkt dahin gestellt.

4.2 Kostenstelle *Elektrotechnik und Informationstechnik*

Allgemeine Betriebskosten

Entsprechend der Absicht, *Allgemeine Betriebskosten* als eine von den Forschungsinhalten der einzelnen Arbeitsgruppen unabhängige Größe zu betrachten, sind als kostenintensive Kostenarten natürlich Büromaterial (9,8 T€), Kopierkosten (5,8 T€) und Porti (2,2 T€) festzustellen. Für EDV wurden unter der Kostenart 216 15,2 T€ verbucht, für wiss. Geräte und Zubehör (Kostenart 543) 47,3 T€. Mit insgesamt 91,0 T€ € sind die Allgemeinen Betriebskosten gegenüber dem Vorjahr (51,8 T€) wieder deutlich gestiegen.

Investitionen

Während in 2009 noch 810,3 T€ für investive Zwecke ausgegeben wurden, sank dieser Betrag in 2010 auf 395,7 T€. In 2009 waren zur Neuausstattung neuberufener Professoren und Professorinnen erheblich Mittel notwendig. Offenbar waren in 2010 diese Anschaffungsbedürfnisse im wesentlichen erfüllt. Der sonst recht hohe Anteil an EDV blieb wertemäßig deutlich hinter den Vorjahren zurück. Dagegen wurde vielmehr in wissenschaftliche Apparaturen mit einem Wert größer 2500 € investiert.

Labor-/Projektkosten

Die wichtigste Position im Bereich der Labor-/Projektkosten machen die Kosten für die studentischen Hilfskräfte aus. Prozentual stieg der Bedarf um 4% gegenüber dem Vorjahr an den Gesamtprojektkosten an (nunmehr 21%). Statt 81,1 T€ tätigten die Professoren in 2010 123,7 T€. Von den insgesamt 149,3 T€, die die TF für Dienstreisen ausgegeben hat, entfallen statt wie in 2009 40,9 T€ nunmehr in 2010 56,2 T€ auf die Arbeitsgruppen der Elektrotechnik. Für *EDV-Geräte* und *wiss. Maschinen und Apparate über 400 €* wurden 116,9 T€ ausgegeben. Nach den Kosten für *Sonstiges Labor- und Druckmaterial* in Höhe von 49,5 T€ sind die Ausgaben für *Maschinen und Apparate* (Kostenarten 417, 418) in Höhe von 37,7 T€ die wichtigsten Ausgabepositionen.

4.3 Kostenstelle *Informatik und Technomathematik*

Allgemeine Betriebskosten

Die wesentlichen Kosten in dieser Rubrik fielen vor allem bei *Ausstattung/Einrichtung bis 400 EUR* (12,3 T€), *Büromaterial* (8,9 T€), *Stellenanzeigen* (7,1 T€) und *wiss. Geräte und Zubehör* (6,1 €) an. Kosten von *Reisen für Externe* wurden mit 7,9 T€ erstattet (Vorjahr 10,9 T€). In Summe stiegen die *Allgemeinen Betriebskosten* deutlich um 20 T€ von 35,7 T€ auf 57,7 T€ an.

Labor-/Projektkosten

Die folgenden drei Kostenarten machen in den Labor-/Projektkosten im Gesamthaushalt des Instituts für Informatik den Hauptanteil aus: studentische Hilfskräfte, Dienstreisen und *Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände bis und über 400 €* (Kostenart 317) 10,9 T€ sowie für EDV bis und über 400, wissenschaftlich wie nichtwissenschaftlich. Die Kosten für Dienstreisen - soweit sie Landesmitteln bezahlt wurden, die unmittelbar den Professoren zur Verfügung standen – beliefen sich auf 62,5 T€ (2009 noch 43,7 T€).

Bücher, Zeitschriften und Fernleihkosten wurden in Höhe von 170,9 T€ (2009: 185,4 T€) verbucht, was etwa 8% geringer ist als im Vorjahr.

Die folgende Tabelle gibt detaillierten Aufschluss über die gesamten in der Informatik eingesetzten **Mittel für studentische Hilfskräfte** (Zuordnung der Mittel sowohl zur „Informatik“ als auch zu den „Zentralen Diensten“!):



Kostenstelle	Summe	Vorjahr
Prof 's. Inf 11, d.h. aus Projektmitt.	53.214,07	35.812,63
Zentr. Dienste 12, inkl. Zertifikatstudiengang	238.638,87	206.659,46
Neuberufene 13	9.798,16	11.897,49
Bibliothek 14	17.003,18	15.242,60
gesamt:	318.654,28	269.612,18

Die Kosten für die EDV aus den Kostenarten 313, 323 und 413 belaufen sich in Summe auf 104,1 T€. Insgesamt haben die Arbeitsgruppen in der Informatik in 2011 mit 673,1 T€ wesentlich weniger Projektmittel als 2009 (799,8 T€) benötigt.

Investitionen

Die Mittel für Investitionen wurden im Berichtszeitraum (für eine Informatik nachvollziehbar) zu etwa 78% für EDV (61,3 T€) ausgegeben. Mit den insgesamt 78,1 T€ sind die investiven Ausgaben gegenüber dem Vorjahr deutlich gesunken (2009: 197,4 T€).

4.4 Kostenstelle *Materialwissenschaft*

Allgemeine Betriebskosten

Verglichen mit 2008 ist der Verbrauch an Mitteln im Bereich „Allgemeine Betriebskosten“ um als 10 T€ angestiegen. Waren es im Jahr 2004 noch 38,2 T€, 2005 20,0 T€, 2007 21,3 T€, 2008 44,3 T€ und 2009 84,4 T€ in diesem Kostenblock, so sind es in 2010 95,4 T€ gewesen. Neben den Kosten für Büromaterialien, Kopierkosten, Porti und EDV-Verbrauchsmaterial fielen vor allem Kosten für *Wiss. Geräte und Zubehör* in der Höhe von 64,8 T€ an.

Investitionen, Labor-/Projektkosten

Im Bereich der Projektkosten sank der Bedarf an Mitteln deutlich von 421,8 T€ (2008) auf 409,9 T€ (2005: noch 185,2 T€). Bedingt durch die Forschungstätigkeiten im Nanolabor ergab sich besonders in der Materialwissenschaft in den vergangenen zwei Jahren ein deutlich höherer Bedarf an Projektmitteln, pendelt sich jetzt aber offenbar auf einen Wert oberhalb von 400 T€ ein. Die meisten Mittel der Projektkosten wurden mit 106,6 T€ für „studentische Hilfskräfte“ (105,2 T€ in 2009) ausgegeben, für „Laborbedarf: technische Druck- und Flüssiggase“ 20,7 T€, für *sonstiges Laborbedarf: Verschleiss - und Betriebsmittel* 23,8 T€, *EDV*: 22,0 T€, *Metalle und Kunststoffe* 20,2 T€ und *wiss. und nichtwissenschaftliche Apparaturen über 400 € und über 2500 €* 49,8 T€. Stipendien aus Landesmitteln wurden in Höhe von 23,0 T€ (Vorjahr 17,5 T€) gewährt. Der Anteil der Reisekosten am Gesamtausgabenstand der TF betrug in der Materialwissenschaft blieb mit 20,8 T€ nur 1000 € unter dem Betrag von 2009 (21,9 T€). Ansonsten gibt es keine signifikanten und nennenswerten Abweichungen gegenüber dem Vorjahr.

Im investiven Bereich sank der Bedarf deutlich von 410,7 T€ auf 210,4 T€. Das Geld wurde hier ausschließlich für „*Maschinen, Apparate und Instrumente wiss. über 2,5 T€*“ verwendet. Die großen Investitionen, die durch Neuberufungen bedingt sind, sind damit im wesentlichen abgeschlossen.

4.5 Kostenstelle *Zentrale Dienste*

Allgemeine Betriebskosten

Im Jahr 2010 war eine deutliche Senkung der Kosten um etwa 26% bei den den Allgemeinen Betriebskosten der Kostenstelle *Zentrale Dienste* zu verzeichnen. Hauptpositionen der Allgemeine Betriebskosten sind *Datenleitungen* (15,4 T€), *Stellenanzeigen* (14,7 T€, 2009: 10,3 T€), *Dienstleistungen Dritter* (elektr. Medien) (10,6 T€), *nichtwissenschaftlicher EDV-Verbrauch* (7,5 T€) und *Druckkosten* in Höhe von (4,1 T€).

Investitionen

Bedingt durch Bereitstellung weiterer Büro- und Lehrräume fielen insbesondere bei "*wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Maschinen und Apparaten mit Anschaffungskosten von mehr als 2500 T€*" 37,1 T€ zusätzlich an. Insgesamt sanken die investiven Ausgaben von 77,9 T€ auf 54,6 T€.

Labor-/Projektkosten

Die im Bereich Labor-/Projektkosten wesentlichen Kosten liefen mit 29,0 T€ bei den studentischen Hilfskräften, eingesetzt in der Lehre (sowohl in der Informatik/Technomathematik und den Ingenieurwissenschaften) und in der ingenieurwissenschaftlichen Bibliothek (102,0 T€, 2009: 130,5 T€) auf. An Einrichtungsgegenständen bis und über 400 € wie z.B. Mobiliar für die gesamte TF sowie zentrale EDV entstanden Kosten in Höhe von 47,4 T€. Für Arbeits- und Schutzkleidung zur Nutzung im Nanolabor wurden 13,7 T€ (2009: 19,1 T€) ausgegeben. Hinsichtlich dieses Ausgabepostens ist künftig eine den Betreibern des Nanolabors zuzurechnende Verbuchung anzustreben. Insgesamt wurden für Labor-/Projektkosten 314,5 T€ (Vorjahr 368,9 T€) ausgegeben. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein Minus von 54,4 T€!

Standortbewirtschaftung

Die Standortkosten „Ostufer“ werden als Gemeinkosten verbucht. Belegten 2009 noch andere Einrichtungen der Universität einzelne Gebäudeflächen und zahlten dafür auch die Bewirtschaftungskosten, so mussten ab dem Jahr 2010 sämtliche Kosten für den Standort Kiel-Gaarden aus dem TF-Haushalt bestritten werden. Für die Bewertung der Standortkosten gelten ansonsten die ausführlichen Erläuterungen des Abschnitts 4.1.

5. Bewertung und Schlüsse für die weitere Bewirtschaftung

In früheren Finanzberichten wurde stets darauf hingewiesen, wo die Gefahren bei der Bewirtschaftung liegen. Die Kosten des Personal sind infolge der vollständigen Besetzung gerade in 2010 **das** Problem geworden. Aber nicht nur das Personal, sondern auch die exorbitant gestiegenen Energiekosten stellen ein wesentliches Problem dar.

In einem selbstkritischen Rückblick ist festzuhalten:

- Die TF profitierte stets von der Budgetierung ihrer Haushaltsmittel beziehungsweise vom Globalhaushalt, den das Land der Fakultät von Anfang an gewährte. So, wie die TF insgesamt in den Genuss der Deckungsfähigkeit der Haushaltsmittel im Sachmittelbereich kam, wurde die sich daraus ergebende Gestaltungsmöglichkeit auch an die einzelnen Professoren weitergegeben und von diesen ebenfalls zum ihrem Vorteil genutzt. Eins kam der TF dabei wie in den vergangenen Jahren immer wieder sehr entgegen: die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Personalmittel und der Sachmittel. Wenn durch frei gebliebene Stellen Mittel nicht gebunden waren, standen diese in den vergangenen Jahren für andere Zwecke, meistens für Investitionen kleinerer oder größerer Geräte zur Verfügung. So konnten oftmals notwendige Beschaffungen durchgeführt werden, die im Rahmen der weiteren Ausstattungen der Labors in den Vorjahren zunächst zurückgestellt worden sind oder aber die in den kommenden Jahren ohnehin angestanden hätten. In der Regel sind die Kostenstellenleiter verantwortungsvoll und gewissenhaft mit den ihnen zur Verfügung stehenden Finanzmitteln umgegangen. Und dennoch verlockten die zur Verfügung stehenden Finanzmittel und Personalressourcen zu vergleichsweise üppigen Mittelanträgen und von Seiten des Dekanats zu großzügigen Mittelzuweisungen. Rücklagen für magere Jahre wurden nicht angelegt, obwohl dies seit einigen Jahren möglich ist.
- Ende 2010 offenbarten sich in der TF strukturelle Defizite, unter denen die Fakultät in den kommenden Jahren mit Sicherheit noch länger zu leiden hat. Aufgrund der Ausstattung der drei Fachgebiete mit Personal, die eine nur schwerfällig zu ändernde Struktur vorgibt wird eine mehrere Jahre andauernde Durststrecke zu überwinden sein. Alle Stellen des TF-Stellenplans sind besetzt und müssen auf absehbare Zeit nahezu vollständig besetzt bezahlt werden. Dies bedingt so hohe Personalkosten, dass die Versorgung der Arbeitsgruppen mit Sachmitteln nur noch erschwert stattfinden kann. Ein Alarmsystem gilt es zu installieren, das deutlich früher als bisher warnt, sobald der TF-Haushalt in kritische Gefilde abdriftet.

- Die TF hat sich zur drittmittelstärksten Einrichtung der CAU entwickelt, bezieht man die eingeworbenen Mittel auf die zur Verfügung stehenden Mittel des Landeshaushalts. Für jeden eingesetzten Euro in 2010 kommt ein Euro Drittmittel. Dies führt aber zu dem Dilemma, dass dem zusätzlichen Personal auch entsprechende Arbeitsmöglichkeiten geschaffen werden muss. Eine Sanierung des Gebäudes F wie auch ein weiterer Ausbau des Standortes Ost ist unumgänglich.
- Ein großes Problem ist und wird es bleiben: die Bewirtschaftungskosten des Gaardener Standortes. Sowohl bauseitig sind Maßnahmen zu ergreifen, die einen immer geringer werdenden Energieeinsatz ermöglichen, als auch in den Köpfen des Personals ist ein Umdenken dringend geboten. Grundsätzlich sind die Energieressourcen nur begrenzt, so dass hier ein verantwortungsvoller Umgang seitens des Personals nötig ist. Von geliebten Gewohnheiten abzurücken, wird aber schwer fallen.

Der für die TF kritische Abschluss der Haushaltsjahres 2010 sowie die äußerst problematischen Aussichten für die nächsten Haushaltsjahre erzwingen ein Umdenken bei der Planung des Budgets für die nächsten Jahre. Das in der personellen und fachlichen Struktur begründete Haushaltsproblem bei der Bewirtschaftung musste früher oder später offensichtlich werden. Zu hohe Personalkosten und die Standortkosten beschränken die Arbeitsfähigkeit der Arbeitsgruppen wesentlich. Um sogenannte Vertikalschnitte und damit Eingriffen in die fachliche Struktur wird die TF nicht umhin kommen. Und dennoch verbirgt sich in der derzeitigen Situation die Chance für einen Neubeginn bei der Verteilung der Finanzmittel. Zunächst aber gilt es für jeden mit diesem Bericht einen kritischen Rückblick zu halten und aus dem Stand des Haushalts zum Jahresende sowie dem Folgejahr die richtigen Schlüsse zu ziehen.

